

Kirche bei uns.

19. Jahrgang
April/Mai 2016

Evang. Friedensgemeinde Charlottenburg
Evang. Kirchengemeinde Neu-Westend

Aus dem Inhalt

	Seite
Thema des Monats	1
Zum Monatsspruch	2
Neue Koordinatorin für die Arbeit mit Flüchtlingen im Kirchenkreis	2
Ich sehe was, was du nicht siehst...	3
500 Jahre Reformation	3
Ökumenischer Pfingstgottesdienst	3
Für Sie gelesen...	4
Offene Kirchen	4
Luise wird 300	4
Nachrichten und Angebote der	
• Gemeinde Neu-Westend	6
• Friedensgemeinde	10
Mit Nachrichten der St. George's Anglican Church	14
Adressen, Telefonnummern, Kontakte, Impressum	20

KIRCHE BEI UNS. jetzt auch online unter:
www.kg-neu-westend.de
www.frieden-charlottenburg.de

Evang. Friedensgemeinde Charlottenburg
Tammenbergallee 6, 14055 Berlin
PVSt; Deutsche Post AG, "Entgelt bezahlt", A 46374

■ **EVANGELISCHE KIRCHE** ■
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

Pfingsten



Der heilige geist ist ein bunter vogel
der heilige geist
er ist nicht schwarz
er ist nicht blau
er ist nicht rot
er ist nicht gelb
er ist nicht weiss

der heilige geist ist ein bunter vogel
er ist da
wo einer den andern trägt
der heilige geist ist da
wo die welt bunt ist
wo das denken bunt ist
wo das denken und reden und leben gut ist
der heilige geist lässt sich nicht einsperren
in katholische käfige
nicht in evangelische käfige
der heilige geist ist auch kein papagei der nachplappert
was ihm vorgekaut wird
auch keine dogmatische walze
die alles platt walzt
der heilige geist
ist spontan
er ist bunt
sehr bunt
und er duldet keine uniformen
er liebt die phantasie
er liebt das unberechenbare
er ist selbst unberechenbar

Wilhelm Willms

Monatsspruch

WISST IHR NICHT, DASS EUER KÖRPER EIN TEMPEL DES HEILIGEN GEISTES IST, DER IN EUCH WOHT UND DEN IHR VON GOTT HABT? IHR GEHÖRT NICHT EUCH SELBST.

Es wird wieder warm werden. Die Sonne wird scheinen. Wir werden kurze Röcke, kurze Hosen anziehen wollen. Auch Badehosen und Badeanzüge.

Noch kann ich mir das nicht so vorstellen, jetzt, wo ich Ende Februar diese Worte schreibe. Aber der Frühling, der Sommer wird kommen und schon spüre ich eine gelinde Panik aufsteigen. Das war mal wieder nichts in diesem Winter mit Fitness und Bewegung. Ich bräuchte ein zweites Leben dazu. Beneidenswert die, bei denen der Stoffwechsel dafür sorgt, dass der Körper die Form behält.

Schönheit ist mittlerweile nicht nur ein Ziel der Frauen. Auch Männer rennen in Fitnesscenter, schlucken Zeug runter, um Muskeln aufzubauen. Auch Jungen gehen shoppen und suchen nach dem coolen Outfit. „Der weltweite Markt an Beautyprodukten für Männer ist in den letzten Jahren um mehr als 70 Prozent gewachsen“, schreibt die Huffington Post.

Die Worte des Paulus aus dem Monatsspruch für Mai scheinen uns in der Sorge um unseren Körper zu bestärken: Passt schön auf euren Leib auf. Gott braucht ihn noch. Heißt das übersetzt: Schlaft genügend, esst gesund und macht keinen Unsinn mit Alkohol?

Sicherlich, auch Paulus redet von Schönheit. Aber bevor er sich um den äußeren Körper und den Lebenswandel kümmert, richtet er unseren Blick nach innen. Und da gerät er ins Schwärmen: Der Heilige Geist wohnt in euch, Leute! Euer Körper ist sein Tempel und beherbergt ein ganzes Beauty-Department von Schönem und Gutem: „Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherr-

schung“ (Gal 5, 22f), das sind alles die Früchte des Geistes.

Paulus dreht unsere Auffassung von Schönheit um: Nicht vom Äußeren ausgehend das Innere beurteilen, sondern umgekehrt: All das sehen und würdigen, was Gott in uns gelegt hat. Sein Geist ist die Lebenskraft, die die Welt und unser Leben prägen soll. Das soll man auch unserem Körper, unserem Outfit, unserem Gesicht ansehen: In uns wohnt die Freundlichkeit und die Sanftmut Gottes, seine Geduld, die uns hilft friedlich und ausgleichend zu handeln.

Ich glaube, wir merken manchmal selber nicht, wie wunderschön wir sind, trotz Falten und Speckrollen. Wir nehmen viel zu selten wahr, welchen Schatz wir in uns tragen, soviel liebevolle, von Gott geschenkte Kraft, die wir mit seiner Hilfe teilen und leben dürfen. Kümmern wir uns also um unsere wahre Schönheit und ändern unsere Blickrichtung. Würdigen und genießen wir das Leben und freuen uns am Augenblick, beherrschen wir uns selbst und verschwenden unsere Kraft nicht in alle Richtungen, sondern leben die Schätze des Geistes, die Gott uns geschenkt hat.

Und das heißt dann schon auch: Schlafen wir genug, damit wir geduldig bleiben mit uns und anderen. Essen wir maßvoll, damit wir nicht zu müde sind, um die Schönheit im anderen Ich zu entdecken. Und bringen wir uns in Bewegung, laufen dem Frühling entgegen.

Denn es wird wieder warm werden. Frühlingstage, Sommertage werden kommen. Und mit ihnen das Pfingstfest. Da lädt uns Gott ein, einmal alles rauszulassen, was durch ihn in uns wohnt, Wellnessstage der Liebe. Machen wir uns fit und feiern wir sie!

Susanne Dannenmann

Neue Koordinatorin für die Arbeit mit Flüchtlingen im Kirchenkreis

Das Thema Flüchtlinge ist in Deutschland in aller Munde - und das wird in der nahen Zukunft so bleiben. Auch in den Kirchengemeinden gibt es verschiedene, ganz unterschiedliche Initiativen und Projekte. Deshalb hat der Kirchenkreis Charlottenburg-Wilmersdorf zum Februar diesen Jahres eine halbe Stelle eingerichtet. Hiermit möchte ich mich Ihnen als Koordinatorin für die Arbeit mit Flüchtlingen im Kirchenkreis vorstellen. Zu meinen Aufgaben gehört es, die bestehenden Angebote zu verzahnen und uns mit Partnern in der Flüchtlingshilfe auf kommunaler Ebene sowie innerhalb der EKBO zu vernetzen. Zudem möchte ich Informationen für die Ehrenamtlichen im Kirchen-

kreis bereithalten bzw. Gelegenheiten zum Austausch untereinander schaffen. Wenn Sie also in diesem Arbeitsfeld aktiv sind oder es gerne werden möchten, dann wenden Sie sich gerne an mich. Sie erreichen mich per E-Mail: fluechtlingsarbeit@cw-evangelisch.de
Tel.: 030 / 86 20 85 89
Hdy.: 0172 / 167 55 81.



Sommerferienaktion 2016 für den Kirchenkreis

Ich sehe was, was du nicht siehst...

In der ersten vollen Sommerferienwoche vom 25.07. bis zum 29.07.2016 findet ein Sommerferienprogramm für Schulkinder ab der 1. Klasse statt. Wir treffen uns Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr auf dem Evangelischen Campus Daniel in Wilmersdorf.

Manchmal sieht man „den Wald vor lauter Bäumen nicht“; manchmal sehen „vier Augen mehr als zwei“ und manchmal kommt es darauf an, den Blickwinkel zu ändern, um Neues zu sehen.

In unserem Sommerferienprogramm werden uns biblische Geschichten vom Sehen und Gesehenwerden durch jeden Tag begleiten. Wir wollen in diesen Tagen gemeinsam denken, spielen, basteln und das Thema unter die Lupe nehmen. Es wird Experimente und Ausflüge geben. Wir werden kreativ sein und die Ferien nach Herzenslust genießen.

Kosten: 70 Euro für die Woche „alles inklusive“, d.h. Verpflegung über den Tag, warmes Mittagessen, bei Ausflügen Eintritt und Fahrtkosten, Kreativmaterial und Betreuung durch pädagogische Fachkräfte. Ermäßigungen sind möglich. Sprechen Sie uns an!

Nähere Informationen und Anmeldungen für die Woche sind möglich bei der Praxisberatung für die Arbeit mit Kindern und Familien (Elke Nordsiek) per E-Mail an kinder@cw-evangelisch.de oder unter 863 90 99 25. Nachfragen können auch im Campus-Büro (863 90 99 00) oder der Superintendentur (873 04 78) gestellt werden.

Flyer zur Anmeldung werden in allen Gemeinden rechtzeitig ausliegen!

500 Jahre Reformation

Jahrhundertfeiern zum Reformationstag waren bislang Anlass zur Abgrenzung der Konfessionen voneinander. Dies soll 500 Jahre nach dem Thesenanschlag Martin Luthers in Wittenberg nach dem Willen der beiden großen christlichen Kirchen in Deutschland im Jahr 2017 erstmals anders werden. Dieses Ziel haben die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) und die Deutsche Bischofskonferenz vereinbart und in einem offiziellen Briefwechsel festgehalten, der in München vorgestellt wurde.

In dem vom EKD-Ratsvorsitzenden, Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm, an den Vorsitzenden der Deutschen Bischofskonferenz, Kardinal Reinhard Marx, gerichteten Schreiben heißt es: „Nicht allein durch die epochalen Impulse des II. Vaticanum, die die ökumenische Gesprächssituation zwischen unseren Kirchen ganz neu eröffnet haben, sondern auch durch die theologisch exakte Verständigungsbemühung ist ein ökumenisches Vertrauen zwischen unseren Kirchen gewachsen, die Bereiche eines gemeinsamen Gestaltens des Erinnerns erlauben; dafür ist die EKD sehr dankbar.“ Auf diesem Fundament stehen die ökumenischen Perspektiven für 2017: „Das Reformationstagesjubiläum 2017 ist im Kern ein Christusfest, das die Botschaft von der freien Gnade Gottes ausrichten will an alles Volk.“

In seinem Antwortschreiben würdigt Kardinal Marx

die Einladung der EKD als „einen Ausdruck verlässlicher Beziehungen. Sie zeigt, dass die EKD ihr Reformationsjubiläum nicht feiern möchte, ohne ihre ökumenischen Partner mit einzubinden.“ Durch den ökumenischen Dialog in den vergangenen Jahrzehnten sei bewusst geworden, „dass uns der Glaube an Jesus Christus, das Lesen der Heiligen Schrift und das sakramentale Band der Taufe zutiefst miteinander verbinden“, so Kardinal Marx. Die beiden großen Kirchen ständen in der gemeinsamen Verantwortung, „dass durch das Reformationstagesgedenken die Annäherung, die zwischen unseren Kirchen erreicht wurde, nicht gefährdet wird, ja mehr noch, dass wir unsere Einheit im Glauben sichtbar werden lassen und ihr in einer Weise Ausdruck verleihen, die die Christen in ihrem Glauben bestärkt und die die Menschen, die unseren Kirchen fern stehen, uns als Brüder und Schwestern im Glauben erleben lässt. Unser gemeinsames Zeugnis für Jesus Christus ist heute in unserer Gesellschaft und bei der Suche vieler Zeitgenossen nach Halt und Orientierung von besonderer Dringlichkeit.“

Die EKD bekräftigt in dem Schreiben des Ratsvorsitzenden ihre Einladung an die Deutsche Bischofskonferenz, die Erinnerung an den Thesenanschlag zum Anlass zu nehmen, gemeinsam ein Christusfest zu feiern, das insbesondere durch folgende Ausgestaltungen konkretisiert werden soll: Vom 16. bis 22. Oktober 2016 werden Mitglieder der Deutschen Bischofskonferenz und des Rates der EKD eine ökumenische Pilgerfahrt ins Heilige Land zu den gemeinsamen Quellen des Glaubens unternehmen. Ebenfalls für den Herbst 2016 ist eine gemeinsame Tagung zu den bis dahin abgeschlossenen Überarbeitungen der Heiligen Schrift geplant. Am Vorabend des 2. Fastensonntags 2017 (11. März 2017) wollen beide Kirchen in einem gemeinsamen Versöhnungsgottesdienst in Berlin Buße und Vergebungsbitte verbinden mit Versöhnungsgesten. Evangelische und katholische Gemeinden in ganz Deutschland werden eingeladen, dem Vorbild dieses Gottesdienstes zu folgen. Am 14. September 2017 will die EKD gemeinsam mit der Deutschen Bischofskonferenz und weiteren Partnern der Ökumene einen „ökumenischen Gottesdienst anlässlich des Festes der Kreuzerhöhung“ feiern. Im Herbst des Jahres 2017 soll eine gemeinsame Tagung von EKD, Deutscher Bischofskonferenz, dem Zentralkomitee der deutschen Katholiken und dem Deutschen Evangelischen Kirchentag eine ökumenische Positionsbestimmung der Zukunft von Christen in einer zunehmend säkularen Gesellschaft vornehmen. Ausdrücklich möchten EKD und Deutsche Bischofskonferenz zu einer breiten regionalen Mitwirkung an den Aktivitäten im Jahr 2017 einladen. So etwa an der ökumenischen Ausgestaltung des „Europäischen Stationenweges“, eines Verbund-Projektes von heute bereits 67 Städten in 18 Ländern Europas, die sich gemeinsam auf den Weg in Richtung 2017 gemacht haben. Carsten Splitt

Ökumenischer Pfingstgottesdienst

Wir – die anglikanische Gemeinde St. Georges, die Gemeinde Neu-Westend und die Ev. Friedensgemeinde – feiern wieder zusammen Pfingsten. Am 15. Mai, 10.30 Uhr, in der Gemein-

Kirche bei uns. aktuell

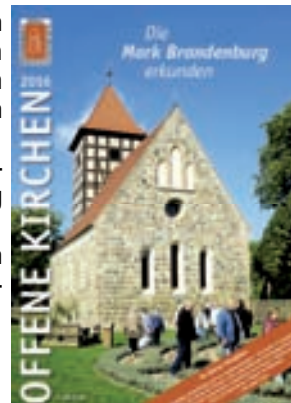
Preußenallee 17 - 19. Wir treffen uns jeweils um 9.45 Uhr in unseren Gemeinden und laufen dann nach einer kleinen Einstimmung im ‚Sternmarsch‘ aufeinander zu.



Im Anschluss wie immer - diesmal wieder sicherlich bei herrlichem Sonnenschein: Begegnen, Reden, Essen, Trinken, Feiern. Gern auch mit Ihren Essensspenden. S.D.

im Buchhandel sowie in vielen beteiligten Kirchen erworben bzw. direkt beim Förderkreis Alte Kirchen bestellt werden:

Förderkreis Alte Kirchen Berlin-Brandenburg e.V. – Postfach 024675 – 10128 Berlin, Telefon 030 449 30 51 - Mail: altekirchen@gmx.de



Für Sie gelesen ...



„Kultur in Kirchen“ ... ein schönes Heft mit vielen Veranstaltungshinweisen, alle zwei Monate neu. Sie können das Heft beim Wichern-Verlag gegen Erstattung der Portokosten abonnieren und nach Hause geschickt bekommen: Wichern-Verlag GmbH, Vertrieb und Abo-Service, Georgenkirchstraße 69-70, 10249 Berlin.

Mail:vertrieb@wichern.de

Luise wird 300

– Festgottesdienst und Sommerfest im Juni

Sie ist die älteste Kirche Charlottenburgs, eine der wenigen Barockkirchen Berlins – und eine stolze Jubilarin: Im Sommer 1716 geweiht, blickt die Luisenkirche in diesem Jahr auf 300 Jahre Geschichte zurück. Ihre Gemeinde und der Kirchenkreis Charlottenburg-Wilmersdorf laden deshalb am Sonntag, 26. Juni 2016 ein, dieses besondere Jubiläum gemeinsam zu feiern. Um 12 Uhr findet in der Kirche ein Festgottesdienst mit Bischof Markus Dröge statt, der auch die Festpredigt halten wird. Chöre aus dem Kirchenkreis singen Motetten von Heinrich Schütz, begleitet von 13 Instrumentalisten. Als Ehrengäste werden Bezirksbürgermeister Reinhard Naumann und Georg Friedrich Prinz von Preußen vor Ort sein. Mit einem sommerlichen Straßenfest auf dem Gierkeplatz geht der Festtag weiter: Zwischen 14 und 18 Uhr stellen sich die Gemeinden, Einrichtungen des Kirchenkreises und Nachbarn der Luisenkirche vor. Neben Aktionen an den Ständen gibt es auf der Bühne Musik und ein buntes Programm. Und im Mittelpunkt steht – nicht nur geografisch – die Luisenkirche.

Die alte evangelische Stadtkirche Charlottenburgs wurde nur wenige Jahre nach der Errichtung des Charlottenburger Schlosses und der Gründung der dazugehörigen Residenzstadt auf Initiative der preußischen Könige Friedrich I. und Friedrich Wilhelm I. erbaut. Die königlichen Baumeister Philipp Gerlach und Martin Böhme hatten das Gebäude konzipiert. Mitte der 1820er Jahre erneuerte Karl Friedrich Schinkel die Kirche und ließ unter anderem einen neuen Turm auf das Dach setzen. Von einer Bombe getroffen, brannte die Luisenkirche im Zweiten Weltkrieg aus und wurde in den 1950er Jahren mit einigen Veränderungen wieder aufgebaut. Heute gleicht sie dank eines Umbaus in den 1980er Jahren zumindest im Innenraum dem Schinkel-Bau aus dieser Zeit. Den Namen der beliebten preußischen Königin trägt die Kirche übrigens erst seit 1826.




Offene Kirchen

Auch in diesem Jahr wird (bereits zum 17. Mal!) – pünktlich zum Beginn der Reisesaison – unsere Jahresbroschüre „Offene Kirchen“ erscheinen. Das Heft möchte in bewährter Weise die Aufmerksamkeit der Besucher für die Vielfalt der zahlreichen historischen Kirchengebäude und ihrer künstlerisch oft wertvollen Ausstattung wecken und zu reizvollen Ausflügen in die brandenburgische Kulturlandschaft einladen.

Zu Königsgräbern, Ritterburgen und einem Jungfrauenkloster (sowie natürlich zu etlichen Dorfkirchen) führt ein Wander- und Reisetipp aus der Prignitz. Der Direktor des Berlin Instituts für Bevölkerung und Entwicklung stellt fest: „Selbst im Nichts haben alte Steine ihren Wert.“ Ein uckermärkischer Kriminalfall um Apostel auf Irrwegen harrt noch immer seiner endgültigen Aufklärung. Beiträge beschäftigen sich mit mittelalterlichen Kirchentüren, einem Kaiser in Brandenburg, einem Kreuzweg im Oderbruch, dem Labyrinthpark an der Dorfkirche Malchow (UM) und der Autobahnkirche in Zeestow (HVL).

Welchen Bezug haben Grabsteine der Renaissance zur damaligen Mode? Wird auf einem Altarbild in der Lausitz das Abendmahl ohne Jesus gefeiert? Woher wusste der Glöckner im Mittelalter, wann die Glocken zu läuten waren? Und: Wer sind „Die Feinde der Kirchen“?

Besonders nützlich für geplante Landpartien und spontane Ausflüge ist der Serviceteil mit einem Verzeichnis von fast 1.000 „Offenen Kirchen“ und detaillierten Landkarten im Mittelteil des Heftes. Das Heft (112 Seiten im A4-Format) kann ab Ostern zum Preis von 4,50 Euro

WER WIRFT MIT GELD UM SICH?  SCHERZ-FRAGE

Hallo ihr Lieben!     

Ich hoffe, ihr seid von den vielen Ostereiern nicht kugelrund geworden. Aber es hat doch bestimmt Spaß gemacht, alle Winkel und Ecken nach den süßen Leckereien zu durchsuchen.

Im Kirchenjahr kommt als nächstes der Himmelfahrt-Tag auf uns zu.

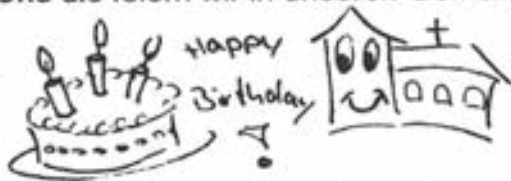
Dieser Tag bezeichnet die Rückkehr von Jesus Christus nach seiner Auferstehung zu seinem Vater in den Himmel und wird immer am 39. Tag nach Ostersonntag, also an einem Donnerstag gefeiert. Für euch Schüler bedeutet das wieder mal ein langes Wochenende, da nicht nur der Himmelfahrtstag frei ist, sondern auch der Freitag!

Und es kommt noch mehr: Am 50. Tag nach Ostern feiern wir das Pfingstfest!

An diesem Tag sendete Gott den heiligen Geist zu den Aposteln (den Jüngern von Jesus) herab und sie begannen zu predigen - und alle konnten sie verstehen, egal welche Sprache sie sprachen ... das bewirkte der heilige Geist. Die Kirche feiert somit zu Pfingsten ihren Geburtstag.

Na wenn das nicht eine dicke Party wert ist!

Und die feiern wir in unseren Gemeinden alle zusammen mit einem großen Gottesdienst.



Aber keine Angst, dass ihr euch verzählt und einen dieser Tage verpasst, da sagt euch schon der Kalender Bescheid.

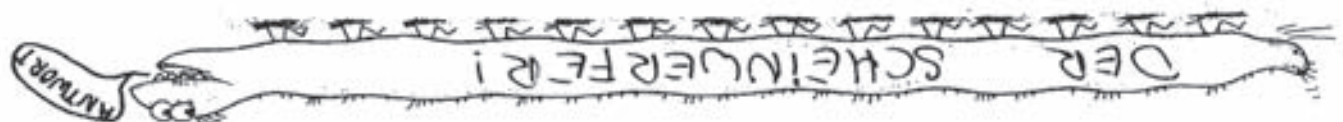
Hier könnt ihr selber noch ein bisschen mit Zahlen spielen:

Versucht doch einmal, dieses Sudoku-Rätsel zu lösen: In jeder Zeile, Spalte und in jedem Würfel kommen die Zahlen von 1-9 jeweils nur einmal vor.

Viel Erfolg!

	4	5	9	2		8	3	
			8				4	7
		7		6			5	9
				4		3		6
8	5			7				2
1	3			8			9	
5	2						6	4
4		1			2	9		8
9							2	

Bis zum nächsten Mal und schöne Feiertage wünscht euch eure Si



Jugendseite

Und hier die neuesten Termine der Eiche

Evangelischer Jugendclub "Die Eiche" Termine

8.4. Traumdisco	28./29.5. Frühling in der Preußenallee
13.5. Traumdisco	17.-19.6. Landesjugendcamp in Eberswalde
23.5. Kreisjugendkonvent	20.-25.7. Jugendleiterseminar

Blickwechsel in die Welt : Talitha Kumi

Liebe Leserinnen und Leser,

ich heiße Carlotta Wegner und habe mich entschlossen, nach dem Abitur einen Freiwilligendienst an der evangelisch-lutherischen Schule Talitha Kumi in Israel bzw. Palästina zu absolvieren. Seit fast 7 Monaten lebe und arbeite ich als Volontärin auf dem Compound des Schulzentrums Talitha Kumi in Palästina – auch Westjordanland, Westbank oder palästinensische Autonomiegebiete genannt. Im September machte ich mich auf in ein für mich unbekanntes Land, welches in vielerlei Sicht immer wieder in den Medien präsent ist. Ich habe Butterbrote gegen Pita mit Falafel, Regenjacke gegen Sonnenhut und deutsch gegen arabisch bzw. „balestine-english“ eingetauscht - und durchlebe seither eine einzigartige Reise in eine komplette andere Kultur, die mich mit ihren arabischen Schriftzeichen und der herzlichen und offenen Lebensart immer wieder aufs Neue fasziniert.

Ich erinnere mich noch gut, wie ich am Abflugtag in der sengenden Hitze in Tel Aviv ankam und erst keinen wirklichen Unterschied zu einem anderen internationalen Flughafen fand. Doch nach gut 20 Minuten fuhr ich plötzlich durch wüstenartige Landschaften, bis ich schließlich über einen Checkpoint an der israelisch-palästinensischen Grenze zu meinen neuen „Zuhause auf Zeit“ gelang. Einerseits ist mein Alltag sehr „deutsch“ geprägt, da ich an einer deutschen Auslandsschule arbeite und meist deutsch oder englisch spreche; andererseits auch durch und durch „arabisch“. Wenn ich Talitha verlasse, kann ich einfach - ganz arabisch - meine Hand ausstrecken und den nächsten Bus bzw. ein Sammeltaxi anhalten, das mich dann auf mehr oder weniger direktem Weg zu meinem Ziel bringt. Oder auch wenn ich nach Bethlehem laufe, um auf dem Markt Obst und Gemüse für unsere WG einzukaufen – eher feilschen -, wo ich versuche, mit meinem immer besser werdenden Arabisch die „einheimischen“ Preise zu zahlen.

Doch da gibt es auch noch eine ganz andere Komponente in meinem Alltag. Das Zusammenleben von 3 Religionen in einer Stadt und auch in einem Land fordert seinen tagtäglichen Tribut. Christen, Muslime und (ultraorthodoxe) Juden leben auf engstem Raum gemeinsam in Jerusalem; überwiegend Muslime prägen Bethlehem – eine Stadt, die tagsüber (christliche) Touristen stark beeinflussen.

Sie merken: mein Leben und Alltag gestaltet sich so facettenreich, dass ich gar nicht weiß, wo ich anfangen und auch wieder enden soll. Eine Region voller Gegensätze, die sie alle braucht! Erkunden Sie das Heilige Land - sei es als Tourist oder als Volontär. Die Region wird Sie alle in den Bann ziehen und nachhaltige Eindrücke und Gedanken zu einer ganz besonderen Region der Erde schaffen.

Ich freue mich sehr über Gedanken, Anregungen und Fragen zu meinem Leben und meiner Arbeitsstelle; auch zur politischen Situation in meinem Alltag. (carlotta.w@freenet.de)

Viele Grüße aus Talitha Kumi,

Carlotta Wegner (aus der Friedensgemeinde)

P.S. Liebe Jugend (und liebe aktive Senioren), es gibt tolle Möglichkeiten, sich sozial im Ausland zu engagieren - sei es als Freiwilligendienst oder als Praktikum. Gerade das „weltwärts-Programm“ des deutschen Staates, über welches ich entsendet wurde, kann ich nur empfehlen.

Fotos: Susanne Hornauer



Das Gästehaus



Am Eingang zur Schule



Das Hauptgebäude der Schule



Unsere Gottesdienste

Im Gemeindehaus / in der Kirche

- Samstag, 2. April
18 Uhr Vikar Häfele
- Sonntag (Quasimodogeniti), 3. April
10 Uhr Vikar Häfele
Abendmahl
- Samstag, 9. April
18 Uhr Markus Simon
- Sonntag (Misericordias), 10. April
10 Uhr Pfrn. Dr. Godel
- Samstag, 16. April
18 Uhr Pfrn. Althaus Taizé
- Sonntag (Jubilae), 17. April
10 Uhr Pfrn. Althaus Abendmahl
- Samstag, 23. April
18 Uhr Pfr. Vöhler
- Sonntag (Cantate), 24. April
10 Uhr Pfr. Vöhler
- Samstag, 30. April
18 Uhr Vikar Häfele
- Sonntag (Rogate), 1. Mai
10 Uhr Vikar Häfele Abendmahl
- Donnerstag (Himmelfahrt), 5. Mai
10.00 Pfrn. Althaus
- Samstag, 7. Mai
18 Uhr Pfr. Vöhler
- Sonntag (Exaudi), 8. Mai
10 Uhr Pfr. Vöhler
- Pfingstsonntag, 15. Mai
10 Uhr Pfrn. Althaus u.a.
- Brunch -
- Pfingstmontag, 16. Mai
10 Uhr Pfr. Vöhler
- Samstag, 21. Mai
18 Uhr Pfrn. Althaus Taizé
- Sonntag (Trinitatis), 22. Mai
10 Uhr Pfrn. Althaus Goldene
Konfirmation
- Samstag, 28. Mai
18 Uhr Markus Simon
- Sonntag (1. Stg n. Trinitatis), 29. Mai
10 Uhr Pfr. Vöhler
- Samstag, 4. Juni
18 Uhr Pfrn. Althaus Taizé
- Sonntag (2. Stg.n.Trinitatis), 5. Juni
10 Uhr Pfrn. Althaus Abendmahl
- Samstag, 11. Juni
18 Uhr Vikar Häfele
- Sonntag, (3. Stg. n. Trinitatis), 12. Juni
10 Uhr Vikar Häfele

Kindergottesdienst sonntags um 10.00 Uhr,
nicht jedoch in den Schulferien.

Angebote für Kinder

Kindergärten

Wir sind zwei kleine überschaubare Kindergärten mit 45 und 30 Kindern, die im Alter von 2 Jahren bis Schuleintritt betreut und gefördert werden. Zwei freundliche Teams mit pädagogischer Fachausbildung freuen sich auf Euch. Leitung: Katrin Pohler Mo – Fr. 10.00 – 16.30 Uhr, Tel.: 304 05 38 oder 304 89 69. Und die Mailadressen: kids@kita-neu-westend.de und: halbtagskita@kg-neu-westend.de!

Eltern mit Kleinkindern (Krabbelgruppe) montags von 10.00 Uhr - 11.30 Uhr (Ursel Röhl, Tel. 288 66 389). Eltern gestalten den Ablauf der Stunde mit. Dienstags von 10.30 - 11.45 Uhr im Gemeindesaal: Näheres über Sigi Thümmich, Tel.: 305 26 80.

Musikalische Früherfahrung

Es laufen gegenwärtig wieder neue kostenpflichtige Kurse für 4 – 6 jährige Kinder (donnerstags), Leitung Frau Shedeva-Zeprasis. - Information/Anmeldung bei der Familienbildung (EFB) unter 863 90 99 18.

Jahreszeitliches Basteln für Kinder ab 5 Jahren

Im April findet das Basteln am Samstag, den 9. 4. 2016, und im Mai am Samstag, den 7. 5. 2016, statt. Anschließend gehen wir in die Sommerpause und kommen dann erst wieder im September zusammen. Wie immer sehen wir uns jedesmal von 14.30 - 16.00 Uhr. Euer Bastelteam u. Ursel Röhl, 288 66 389

... für Jugendliche

„Die Eiche“: Kicker, Billard, Basketball, Tischtennis, Große Spielesammlung, Computerraum, Bandprobenraum, „Wohnzimmer“, Projektarbeit, Kreatives Gestalten, Filmabende, Bandarbeit, Jugendberatung, Hausaufgabenhilfe, Sommerreisen, Gemeindearbeit, Konfirmandenarbeit, Ausbildung zum Jugendleiter, Aktiver Teil der Ev. Jugend, Raumvermietung: Ev. JugendKlub in Charlottenburg-West, Eichenallee 47. Die E-Mail: info@dieeiche.de, Öffnungszeiten: Di - Do 15 - 20 Uhr, Kontakt: Anne Würfel und Jakob Bindel: 030 / 304 20 07.

... für ältere Menschen

Treffpunkt

dienstags 14.45 - 16.45 Uhr, mittwochs 15 - 17 Uhr, Eichenallee 47, 2. Stock: Kaffee & Kuchen, über ein Thema diskutieren, Geschichten hören, spielen und das Gedächtnis trainieren, Gemeinschaft haben, singen und vieles mehr! Neugierige sind herzlich willkommen!

In Bewegung bleiben

Freude an Bewegung muss keine Frage des Alters sein. Wir entdecken unsere Bewegungsmöglichkeiten neu und halten uns mit Alltagsgegenständen auf ganz unterschiedliche Weise beweglich. Das macht Spaß und bringt zugleich Fitness! Für Senioren: immer mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr. Infos und Anmeldung: Fr. Trieschnigg, Tel.: 312 47 12.

Tischtennis für Senioren

montags 19 - 22 Uhr, Eichenallee 47, Detlef Peterat, Telefon 326 79 943

Spaziergangsgruppe

Wir gehen einmal im Monat, in der Regel an jedem ersten Freitag, in gemütlichem Tempo ruhige Wege, im April also am Freitag, den 1. 4. 2016, im Mai am Freitag, den 6. 5. 2016, und im Juni am Freitag, den 3. 6. 2016. Treffen immer um 11.00 Uhr vor der Kirche. Leitung: Hannelore Heße.

Kreativ- und Gedächtnistraining

Kursleitung: Janine Rosenberger
Neuer Kurs: 6. 4. - 25. 5. 2016
8 Termine: 88.- Euro;
Mittwochs von 13.00 - 14.30 Uhr in der Eichenallee 47
(Küstereigebäude, 2. Stock / Fahrstuhl)
Mit Übungen zur Konzentration, Wortfindung, Formulierung, Assoziation, Wahrnehmung, Merkfähigkeit und Kreativität werden beide Gehirnhälften angeregt und aktiv trainiert. Gestaltungs- und Koordinationsübungen verbessern Feinmotorik und Reaktion. Kreative Merkhilfen und eigene formulierte Texte steigern die Denkfähigkeit.

Mit der Bibel leben

Bibelstunde

Immer dienstags 17 Uhr. Im April mit Pfrn. Althaus, im Mai mit Pfr. Vöhler. Wir lesen die Apostelgeschichte.

Theolog. Arbeitsgemeinschaft

bitte die Termine im Schaukasten beachten!
HJ Hornoff

Kirchenmusik

Kontakte und Informationen: Kantorin Bärbel Bader, Telefon 325 66 50, E-Mail: bader.b@live.de, oder Kantor i.R. Helmuth Pein, Tel. 304 81 94, E-Mail: pinopein@arcor.de

Kinderkantorei: mittwochs, Gruppe I: 17 Uhr / Gruppe II 18 Uhr.

Jugendkantorei:

mittwochs, 19.30 Uhr (jugendliche Männer- und Frauenstimmen).

Chor: immer dienstags um 20.00 Uhr (Leitung: Bärbel Bader).

Bläserkreis: Für den Bläserkreis sucht die Gemeinde immer noch eine Leiterin oder einen Leiter. Wissen Sie vielleicht



jemanden oder können einen Tipp geben? Die Küsterei hat das Tel.: 30441 51

Streicher-Ensemble:

Für ältere Menschen, die gern gemeinsam musizieren: jeden zweiten Mittwoch im Monat von 11 Uhr - 12.30 Uhr, Barbara Höppner, Tel.: 304 33 70.

Alle Gruppen proben im Gemeindesaal.

Diakonie / Soziales

Nachbarschaftshilfe

Wenn Sie nachbarschaftliche Hilfe benötigen, rufen Sie bitte in der Küsterei (Telefon: 304 41 51) an, von dort werden Sie weitervermittelt und, wenn möglich, unterstützt.

Frühstück für Bedürftige

in der „Eiche“: Dienstag und Freitag, jeweils 9 - 11 Uhr. Irmela Rietz

Gruppen & Initiativen

Al-anon

Selbsthilfegruppe für Angehörige oder Freunde von Alkoholikern: donnerstags von 18.30 Uhr - 20.00 Uhr in der Eichenallee 53. Info-Telefon: 030 - 454 94 395 oder aber auch: www.al-anon.de!

ALATEEN

Selbsthilfegruppe für Kinder und Jugendliche von Alkoholikern: Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 18.30 - 20.00 Uhr in der Eichenallee 47. Infos: www.al-anon.de. Tel. Angela: 030-627 32 953.

Café Vier Jahreszeiten

In der Hoffnung, dass das Wetter mitspielt, ist geplant, im April wieder draußen am Dienstag um 15.00 Uhr unser Café zu veranstalten. Dazu bitte den kurzfristigen Aushang im Schaukasten beachten.



Gemeindekneipe

Immer am Freitag, ab 21.00 Uhr! In schöner Gemeinsamkeit den Abend ausklingen lassen!

Tanz in den Mai

Auch in diesem Jahr möchten wir am Samstag, den 30.4., abends wieder mit Musik und guter Laune das Tanzbein schwingen. Dazu herzlich Einladung. Für Getränke (Unkostenbeitrag) und einen kleinen Imbiss wird gesorgt
Martina Krüger

Körper & Bewegung

Gymnastik nach Musik

dienstags 16.45 Uhr, Gemeindesaal

Medizinisches Qi Gong

dienstags von 18 - 19.30 Uhr bei uns in der Eichenallee, 10 Termine für 60,00 Euro. Leitung: Gabriele Netzband. An-

meldungen unter 863 90 99 18, Fr. Richter, Ev. Familienbildung (EFB). fb@cw-evangelisch.de

Amtshandlungen

Kirchlich bestattet wurden:

Hildegard Rathke, 90 Jahre alt; Gisela Mickinn, 82 J.; Gerda Müller, 88 J.; Peter Fröhlich, 85 J.; Dietmar Bergemann, 77 J.; Andreas von Prollius, 78 J.; Edith-Katharina Folgmann, 83 J..

Getauft wurde:

Hanna Gries

Veranstaltungen

Spieleabend

Der nächste Spieleabend - im April - ist am Freitag, den 8. April 2016, der im Mai - wegen des Himmelfahrtstages - am Freitag, den 13. 5. 2016, wie immer um 20.00 Uhr im Gemeindesaal. Nicht vergessen: Schöne Spiele mitbringen! Wir freuen uns! Sigi Thümmich

Kino im Gemeindesaal

Am Freitag, den 15. 4. 2016, und am Freitag, den 20. 5. 2016, flimmert's wieder im Gemeindesaal, wie immer mit spannenden Filmen, jeweils um 20.00 Uhr. Ein paar Tage zuvor gibt es zur Erinnerung eine Rundmail, die auch auf unserer Homepage zu finden ist.

Ihr und Euer Kneipen- und Kinoteam
Claudia Flohr und Renate Piber

Im August nach Israel...

Letzter Aufruf für die Reise nach Israel vom 19. August bis 1. September 2016!

Einige letzte Plätze sind noch frei, und ich freue mich auf Anmeldungen für diese besondere Reise! Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit Besichtigungen, Begegnungen und Wanderungen durch das Heilige Land und eine generationenübergreifende Gemeindegruppe!

Das Reiseprogramm finden Sie im Gemeindehaus und in der Kirche und im Internet unter www.kg-neu-westend.de
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Manon Althaus, Tel: 47 98 77 77 oder manon.althaus@gmx.de



Kirchenhelferdienst

Wir hatten diese ‚Suchmeldung‘ schon im vergangenen Heft gebracht und wollen jetzt die Nachfrage wiederholen, um möglichst jemand Neues dazuzugewinnen.

Monat 30 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes die Kirche aufschließen, Beleuchtung und Mikrofone einschalten, die Besucher begrüßen, ihnen Was erwartet Sie ?

Möglichst einmal im Monat 30 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes die Kirche aufschließen, Beleuchtung und Mikrofone einschalten, die Besucher begrüßen, ihnen das Gesangbuch geben, Glockengeläut ein- und ausschalten, das Abendmahl vorbereiten.

Nach einer Einführung in die Aufgaben sind Sie nicht allein, immer zu zweit.

Wir würden uns freuen, könnten Sie unser Team bereichern. Auch junge Gemeindeglieder sind willkommen. Bitte melden bei: Marianne Nickel, Telefon: 771 60 69.

Goldene Konfirmation

Am 22. Mai wollen wir im Gottesdienst um 10 Uhr Goldene Konfirmation feiern. Es ist schön, sich daran zu erinnern, was vor 50 Jahren (oder noch früher), also 1966 (oder eben davor) gefeiert wurde und wie der Segen Gottes im weiteren Leben erfahren werden konnte.

Ob Sie in der Neu-Westender Kirche oder an einem anderen Ort konfirmiert wurden, spielt keine Rolle – wir freuen uns, wenn Sie sich zu diesem Festgottesdienst im Gemeindebüro anmelden! Falls Sie Kontakt zu ehemaligen MitkonfirmandInnen unserer Gemeinde haben und diese nicht mehr hier wohnen, wäre es schön, wenn Sie diese benachrichtigten. Es gibt sicher viel zu erzählen!

Zu einem Vortreffen lade ich schon jetzt herzlich ein: Wir treffen uns am Freitag, 13. Mai um 18 Uhr im Gemeindehaus.





Bei Fragen können Sie auch gern mit mir Kontakt aufnehmen: 47 98 77 77 oder manon.althaus@gmx.de
Pfrn. Manon Althaus

Sonntag, 10. April 2016,
17.00 Uhr im Gemeindesaal

LOLA BLAU

Musical für
eine Schauspielerin
von Georg Kreisler

Renate Dasch (Sopran)
Peter Dasch (ein Sprecher)
Katrin Dasch (Klavier)
Yella Burggaller (Regie)

Drei Mitglieder der bekannten Musiker-Familie Dasch wie auch die Regisseurin Yella Burggaller gastieren in unserer Gemeinde, mit der sie sich seit Jahrzehnten besonders verbunden fühlen, mit einem Stück, das den tragischen Weg einer jüdischen Künstlerin seit ihrem Auftrittsverbot 1938 durch die Nazis nachzeichnet.

Eintritt frei, Unkostenbeitrag
am Ausgang erbeten.

Sonntag, 1. Mai 2016
17.00 Uhr in der Kirche

Konzert der "kleinen barock-band"

unter Leitung von Matthias Haase mit Werken von Boyce, Biber, Fasch, Händel und Rameau. Solisten sind Valentin Probst, Violine, und Luise Hiller, Oboe.

In diesem Orchester werden die jugendlichen Mitglieder an die sogenannte "historisch orientierte Aufführungspraxis" herangeführt.

Die Schirmherrschaft dieses sehr erfolgreichen Projektes der Musikschule hat die Berliner Akademie für Alte Musik übernommen. Das seit 2004 bestehende Orchester konzertiert in unserer Gemeinde bereits zum 12. Mal.

Eintritt frei, Spende für die Arbeit des Orchesters am Ausgang erbeten.

Andacht am Dienstagabend

Immer dienstags, 18.15 Uhr halten wir in der Brauthalle abendliche Andachten. Eine halbe Stunde innehalten, singen, biblische Texte hören und beten.

Seniorenflug am 22. Juni 2016

Am Mittwoch, dem 22. Juni 2016,
Stadtwappen Plau am See



wird es wieder einen Seniorentagesausflug geben.

Voraussichtlich fahren wir nach Plau am See mit Aktionen und Besichtigungen nach gewohnter Art. Preislich liegen wir wahrscheinlich zwischen 40,- bis 50,- €. Bitte beachten Sie unsere Aushänge im Mai; dann auch Anmeldung in der Küsterei.

Christel Grünert 3052575

Kinderbibelwoche

Auch dieses Jahr möchten wir wieder in der letzten Woche der großen Sommerferien unsere Kinderbibelwoche stattfinden lassen (Montag, den 29.8. bis Freitag, den 2.9.16 jeweils von 9-12 Uhr).

Am Sonntag, den 4.9. findet um 10 Uhr der große Familiengottesdienst statt mit anschließendem Abschlussfest. Die Teilnahme ist wie immer kostenlos. Eingeladen sind alle Kinder, die nach den Sommerferien in die Schule gehen. Anmeldung ab Pfingsten in der Küsterei. Wir freuen uns auf Euch!
Sigi Thümmich
und das ganze KiBiWo-Team

Das Nachtcafé sagt Danke!

25 Jahre ist es inzwischen her, dass im damaligen Kirchenkreis Charlottenburg Hilfsangebote für obdachlose Menschen eingerichtet wurden. Zunächst die Suppenküche, deren 25-jähriges Jubiläum wir in diesem Win-

ter gefeiert haben und 4 Winter später auch das Nachtcafé.

Auch in diesem Winter durften wir wieder bei Ihnen in den Jugendräumen zu Gast sein und somit jeden Sonntag zu Montag bis zu 30 Menschen ein Dach über dem Kopf anbieten.

Wir haben viel erlebt diesen Winter. Manchmal war es anstrengend. Einigen unserer Gäste ging es gesundheitlich sehr schlecht, so dass es gut war, dass wir regelmäßig eine Krankenschwester zur Unterstützung hatten.

Ein Abend bleibt mir besonders in Erinnerung, von dem ich erzählen möchte: Einem unsere Gäste ging es sehr schlecht. Zwei andere Gäste kümmerten sich um ihn. Sie machten sich große Sorgen und haben ihn die ganze Zeit gehalten. Bis der Krankenwagen da war. Es hat mich sehr berührt, wie diese drei Menschen, die sich auf der Straße kennen gelernt haben, in dieser Situation zueinander gehalten haben.

Nun ist der Winter fast vorbei und es bleibt mir nur ein herzlich Dankeschön zu sagen: Der Gemeinde für die Räume und die gute Zusammenarbeit, allen Spendern und Spenderinnen für die großartige Unterstützung und natürlich allen Ehrenamtlichen - auch von woanders her -, die jede Woche samstags, sonntags, montags und manchmal auch noch an anderen Wochentagen aktiv sind, um das Nachtcafé möglich zu machen. Herzlichen Dank!

Hanna Meyer

Charlotte-Rutz-Stiftung für Diakonie

Mitte März 2016 hat sich der Beirat der Stiftung zum wiederholten Male getroffen, um die Schlussrechnung für das Jahr 2014 anzusehen, zu bewerten und dann dem Vorstand für dieses Jahr Entlastung zu erteilen. Diese Schlussrechnung ist bereits von der Stiftungsaufsicht begutachtet und für korrekt befunden worden. Auch der Abschluss für das vergangene Jahr 2015 ist bereits fast fertig - dank der Hilfe des Beirates - und kann nach Ostern 2016 ebenfalls schon verabschiedet werden. Damit wären wir dann wieder 'in der Reihe' und können uns den eigentlichen Aufgaben zuwenden, nämlich für die Diakonie der Gemeinde Neu-Westend unterstützend tätig zu werden. Es gibt eine Menge Möglichkeiten, und es gibt einige 'Visionen', zum Beispiel ein Benefiz-Konzert im Spätsommer.

Gebraucht werden aber natürlich weiterhin Spenden, um den Kapitalstock aufzufüllen, aber natürlich auch Spenden für die Umsetzung des Stiftungszweckes.

Dazu gibt es jetzt aktuell eine neue Kontonummer, die Sie auf Seite 20 dieses Heftes finden. Gesucht wird auch noch immer nach einem dritten Vorstandsmitglied. Hätten Sie Interes-



Evangelische Friedensgemeinde Charlottenburg

Unsere Gottesdienste

Friedenskirche Tannenbergallee 6
11.00 Uhr - jeden Sonntag
Hermann-Stöhr-Haus, Angerburger Allee 56 (Gr. Dreieck)
9.30 Uhr am 2. Sonntag bzw. 11.00 Uhr FGD am 3. Sonntag.
Am 4. Sonntag s. Plan.



Sonntag, 3. April Kirche	1. Sonntag nach Ostern - Quasimodogeniti 11.00 Pfn. Süttmann	
Sonntag, 10. April Hermann-Stöhr Haus Kirche	2. Sonntag nach Ostern - Misericordias Domini 9.30 Pfn. Franke-Atli 11.00 Pfn. Franke-Atli	
Sonntag, 17. April Kirche Hermann-Stöhr-Haus	3. Sonntag nach Ostern - Jubilate 11.00 Pfn. Dannenmann 11.00 Pfn. Franke-Atli	FGD
Sonntag, 24. April Kirche Hermann-Stöhr-Haus	4. Sonntag nach Ostern - Kantate 11.00 Pfn. Dannenmann 11.00 Team	AGD Andacht
Sonntag, 1. Mai Kirche	5. Sonntag nach Ostern - Rogate 11.00 Pfn. Franke-Atli	
Donnerstag, 5. Mai Kirche	Himmelfahrt 11.00 Pfn. Franke-Atli	
Sonntag, 8. Mai Hermann-Stöhr Haus Kirche	6. Sonntag nach Ostern - Exaudi 9.30 Pfn. Franke-Atli 11.00 Pfn. Franke-Atli	
Sonntag, 15. Mai St. Georges	Pfingstsonntag 10.30 Pfn. Dannenmann mit Pfarrteam	AGD
Sonntag, 16. Mai Kirche	Pfingstmontag 11.00 Pfn. Dannenmann	
Sonntag, 22. Mai Kirche Hermann-Stöhr-Haus	Trinitatis 11.00 Pfn. Franke-Atli Konfirmations-Jubiläum mit Kantorei 11.00 Team	AGD Andacht
Sonntag, 29. Mai Kirche	1. Sonntag nach Trinitatis 11.00 Pfn. Dannenmann	
Sonntag, 5. Juni Kirche	2. Sonntag nach Trinitatis 11.00 Pfn. Franke-Atli	

(AGD = Abendmahlsgottesdienst, FGD = Familiengottesdienst)

Gemeindehaus Tannenbergallee: Kindergottesdienst 2. und 4. Sonntag im Monat 11.00 Uhr, außer in den Schulferien,

Kirchenkaffee: 2. und 4. Sonntag nach dem Gottesdienst

Käthe-Dorsch-Haus: Tharauer Allee 15, Andacht 1. Mittwoch/Monat, 16.00 Uhr

Kirchencafé

Mit frischem Titel "Sommercafé Frieden" startet das Kirchencafé in die 9. Saison, immer freitags von Mai-September 15.00-18.00 Uhr und lädt monatlich zu Kultur und Musik ein (siehe Termine). Das Café bietet einen Platz zum Treffen für Jedermann. Frauen der Gemeinde backen und bereiten

einen schönen Nachmittag für Sie. Die Spenden fließen in die Gemeinde, somit eine runde Sache. Kommen Sie vorbei und laden Sie ein in das schöne Gemeindehaus. Genießen Sie die Lage und nette Gesellschaft bei Kaffee und Kuchen. Das Kaffeeteam freut sich auf Sie.

Heike Gries

Vorbereitungstreffen Kirchencafé

Mit allen Helferinnen und Helfern treffen wir uns zur Vorbereitung am 1. April 2016 im Neuen Gemeindehaus um 16.00 Uhr! Bitte denkt an euren Terminkalender! Fühlen Sie sich angesprochen und möchten mithelfen, dann freuen wir uns sehr und bitten um Kontakt bei Heike Gries Tel.: 36434927

Bericht aus dem GKR

Es hat sich bei uns Ende des letzten Jahres ein Gemeindejugendrat gebildet, der die Jugend in der Gemeinde und auch in der kreiskirchlichen Jugendarbeit vertritt. Seit Februar ist dank des Einsatzes der Jugend jeden 2. Dienstag der Jugendkeller geöffnet.

Frau Erika Nickel hat die Friedensgemeinde testamentarisch mit einem Vermächtnis für die Jugendarbeit und das Gemeindehaus Tannenbergallee bedacht. Das hat uns im GKR erfreut, und wir sind sehr dankbar dafür. Noch steht nicht fest, um welchen Betrag es sich handelt. Wir haben beschlossen, die Summe zu 90% für Personalverstärkung in der Arbeit mit Konfirmanden einzusetzen. 10% werden für Reparaturen im Gemeindehaus Tannenbergallee verwandt. In diesem Frühjahr müssen wir in der Tannenbergallee Sanierungsarbeiten an der Südfassade und am Schornstein der Kirche vornehmen. Und auch im Hermann-Stöhr-Haus im Grünen Dreieck stehen umfangreiche Dacharbeiten an.

Und das Kirchencafé startet ab Mai in seine nächste Sommersaison. Ein neuer Name wurde beschlossen, es heißt jetzt Sommercafé Frieden. Außerdem haben wir vor Augen, dass in diesem Jahr am 1. Advent Wahlen zum Gemeindekirchenrat stattfinden. Fünf Plätze sind zu besetzen. Wir brauchen Menschen, die ihre Berufs- und Lebenserfahrung bei uns einbringen und bereit sind, im Team die Fragen der Zukunft der Friedensgemeinde gemeinsam anzugehen. Damit es eine Wahl geben kann, suchen wir sieben Kandidaten und Kandidatinnen. Erste Gespräche mit geeigneten Kandidat/INNen beginnen. Irene Franke-Atli

Infoabend für den Konferenzjahrgang 2016/18

Es geht wieder los mit dem neuen Jahrgang der Konfirmandinnen und Konfirmanden!

Ende September, Anfang Oktober konfirmieren wir die „alten“ Konfis. Und ab Montag, den 10. Oktober 2016 fangt ihr dann an. Wir sehen uns am 10. Oktober 2016 um 17.30 Uhr zu einer Vorbesprechung mit allen neuen Konfis und fahren dann gleich in der ersten



(s.u.), die „alte“ Küsterin, wie sie sich nennt. Darüber freuen wir uns und sagen ein großes „DANKE“ für den geduligen, liebevollen, oft seelsorgerlichen und tatkräftigen Einsatz in diesen 30 Jahren!
Susanne Dannemann

Küsterei im Grünen Dreieck

Ich reduziere meine Arbeit im Grünen Dreieck.

Am 1. Mai 1986 begann meine Zeit als Küsterin der kleinsten und jüngsten Gemeinde in Charlottenburg. Das ist nun 30 Jahre her und ich blicke glücklich und dankbar auf diese Zeit zurück.

30 Jahre sind genug. Ich höre aber noch nicht ganz auf, sondern reduziere mein Dasein in der Angerburger Allee.

Die Spaziergänge 10 x im Jahr will ich weiterhin anbieten. Die Frühstücksgemeinschaft am Mittwochmorgen machen Christel Marz und ich weiter, solange wir noch Mütter mit sehr kleinen Kindern haben. Am letzten Donnerstag im Monat gibt es „Tee im Foyer“ oder besser im Büro, da soll es gemütlicher sein, sagen einige. Mittwochs nach dem Frühstück bleibt das Büro bis 12 Uhr geöffnet. Auch ich werde da sein.

In der „Geschichtswerkstatt“ bin ich mit einigen anderen zusammen am Festhalten des Vergangenen in unserer Gegend. Ziel ist es, irgendwann eine Broschüre oder gar ein Buch herauszubringen. Meinen Dritte-Welt-Laden mag ich auch noch nicht schließen, war doch „Kaufmannsladen“ einst mein liebstes Spiel. Schon damals freute ich mich über Kundschaft.

So sehen die Pläne für die nächste Zeit aus. Ich bin also immer noch nicht richtig weg.
Mechthild Trepl

Menschliche Profile

Ein Interview mit Pastor Till Sauer, 34 Jahre lang hauptamtlich tätig in der Gemeinde Grünes Dreieck und dann 9 Jahre bis März dieses Jahres dort im Ehrenamt.

Wenn ich an meine Kindheit denke, dann fällt mir ein:

Wie ich als Kind mal durch eine etwas größere Mitschülerin in Bedrängnis geriet und mich gerne – ich war nämlich immer so brav – mal geprügelt und gewehrt hätte – aber dann schickte der liebe Gott meine Mutter vorbei, und sie hat dann die Mitschülerin verscheucht und mich „verhindert“, handgreiflich zu werden.

Das tue ich, wenn ich arbeite:

Entweder sitze ich am Computer und schreibe Noten oder Texte für Gottesdienste oder ich mache Besuche bei Menschen, die ich als Hospiz-

Mitarbeiter begleite oder ich leite meinen Chor Cherished.

Wo und wie entspanne ich mich am besten:

In meinem Sessel zuhause und noch besser an der Nordsee, wenn ich auf der Deichkrone sitze und aufs Wasser schaue und einen kleinen Blick in die Unendlichkeit werfen kann ...

Das tue ich, wenn ich nicht arbeite:

Spazieren gehen, lesen ...

Was würde ich niemals für Geld tun:

Fällt mir nichts zu ein ...

Dafür möchte ich einmal gelebt haben:

Dass ich Menschen hoffentlich helfen konnte, und dass ich anderen Freude gemacht habe, vor allem durch meine musikalische Arbeit, aber auch durch Gottesdienste oder Gespräche ...

Mein Lieblingsbuch:

Eigentlich habe ich Lieblingschriftsteller, z.B. Maarten t' Hart, Eckhart Henscheid, Arnaldur Indridason. Aber mein Lieblingsbuch ist „Ulenspiegel und Lamme Goedzak“ von Charles de Coster.

Diesen Film habe ich gesehen:

Schonk, die filmische Satire über die angeblichen Hitler-Tagebücher.

Musik, die mich immer wieder begeistert:

Das erste Kyrie aus der H-Moll Messe von Bach und ein Gospeltitel aus unserem derzeitigen Programm mit Cherished: Glory and honor.

Wenn ich Besuch bekäme und wollte ihm „mein Berlin“ zeigen:

Wenn alle Sehenswürdigkeiten abgearbeitet sind, würde ich mit ihnen zum Johannesstift fahren und im Spandauer Forst an der Kuhlake spazieren gehen, einem der schönsten Spazierwege Berlins.

Das gibt mir Kraft fürs Leben:

Meine Lebensgefährtin, meine Kinder, und trotz allem auch die Kirche und mein Grundvertrauen mit Jesaja 43,1: Fürchte dich nicht,

ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du gehörst zu mir.

Wie viel Zeit verbringe ich mit Kirche:

O, weiß ich nicht – vielleicht sind es 10 Stunden oder mehr? Mit Gottesdiensten und Chorarbeit und Literaturkreis und theologischen Büchern.

Mein Wunsch für die Kirche:

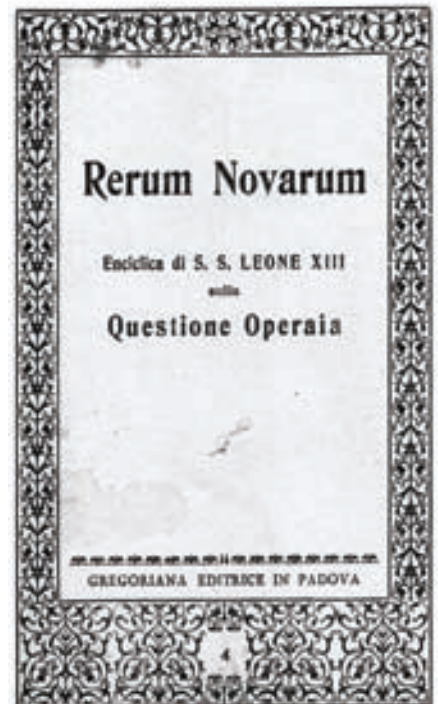
Abbau von Glaubens-Korsetts, weniger „Information“, mehr gemeinsames Singen, Beten, Meditieren, um Kraft zu schöpfen für den Auftrag, Kirche für andere zu sein.

(Für das Interview bedankt sich Irene Franke-Atli)

„Mutter aller Sozialzyklen“

Vor 125 Jahren, am 15. Mai 1891, veröffentlichte Papst Leo XIII., der auch als „Arbeiterpapst“ in die Geschichte einging, die Sozialzyklika „Rerum novarum“.

Er reagierte damit – ähnlich wie Johann Hinrich Wichern in der Evangelischen Kirche – auf die industriellen Revolution und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft und die Lebensbedingungen der arbeitenden Bevölkerung. Der Papst betonte die Aufgaben des Staates und der Arbeitsgeber für das Gemeinwohl und die soziale Gerechtigkeit und begründete damit die katholische Soziallehre.



Autor: Image—Pfarrbrief





Regelmäßige Angebote der Gemeinde

Veranstaltungsorte: Kirche (**Kir**) Tannenbergallee 6 | Neues Gemeindehaus (**NG**) Tannenbergallee 6 | Grünes Dreieck (**GrDr**) Hermann-Stöhr-Haus, Angerburger Allee 56

Kontakte: (**IFA**) Pfn. Irene Franke-Atli, (**SD**) Pfn. Susanne Dannenmann, (**MC**) Kantor Martin Carl, (**PP**) Kirchenmusikerin Petra Pankratz, (**AR**) Kirchenmusiker Dr. Alexander Reiß, (**MT**) Mechthild Trepl, (**UB**) Dipl.-Päd. Ulrike Bartling, (**FB**) Ev. Familienbildung Charlottenburg-Wilmersdorf

Adressen und Telefonnummern finden Sie auf S. 20.

Erwachsene

Charlottenburger Kantorei an der Friedenskirche

(NG) Do 19.30 - 22.00 Uhr. Chorinteressierte und -erfahrene SängerInnen in allen Stimmlagen sind herzlich willkommen. (MC)

Freitagschor: Leichtes Chorsingen

Fr 19.00 - 21.00 Uhr. Wir treffen uns in der Gemeinde Neu-Westend und singen 1-4stimmige Lieder aus allen Epochen und Kontinenten. 08.04., 29.04., 06.05., 20.05. Das "Leichte Chorsingen" nimmt aktuell neue Mitglieder nur auf Anfrage auf, da einer unserer Probenräume zu wenig Platz bietet. Männer sind trotzdem herzlich willkommen. (PP)

Offenes Singen

(NG) Wir entdecken die Lieder des neuen Gesangbuches „Singt Jubilate“. Immer am letzten Di im Monat um 19.30 Uhr. Termine: 26.04., 31.05. (PP)

Das Ensemble Cherished: Gospel & Spiritual

(GrDr) Mo 19.00 - 21.00 Uhr im Hermann-Stöhr-Haus. Kontakt: Till Sauer (Tel.: 305 4229).

Gospelboat Berlin

(Eich) Fr von 19.30 - 21.30 Uhr. Voraussetzungen sind Freude am Singen und Rhythmusgefühl, Notenkenntnisse sind nicht notwendig. Leitung: Olga Kisselva. Information: Rolf Wirth (302 8993), www.gospel-boat.de.

Frauen-Bibelkreis

Am 2. Di im Monat, 16.00-18.00 Uhr. Hauskreis Frau Lehrecke (Tel. 306 2846)

Bibelseminar

(GrDr) An jedem 3. Di im Monat, 19.30-21.00 Uhr. Für Interessierte auch ohne Vorkenntnisse. Leitung: Doris Sommer, Dipl. Theol. und Religionslehrerin. Termine: 19.4., 21.6.

Sommercafé Frieden

Von Mai bis September immer Freitags von 15.00-18.00 Uhr. Näheres unter H. Gries, Tel.: 36434927

Gespräch beim Tee Tannenbergallee

(NG) für ältere Gemeindeglieder. 13.4., 15.00 Uhr: Frauen um Jesus – hatte Jesus auch Jüngerinnen? 11.5., 15.00 Uhr: Gott ist nie weiter entfernt als ein Gebet ... Über das Beten

Kaffee-Nachmittag im Hermann-Stöhr-Haus

(GrDr) 3. Mi im Monat 15.00 Uhr. 20.4., 15.00 Uhr: Frauen um Jesus – hatte Jesus auch Jüngerinnen? 18.5., 15.00 Uhr: Gott ist nie weiter entfernt als ein Gebet ... Über das Beten (IFA)

Nachmittagskaffee wieder im Haus Eichkamp

(Eich) Am letzten Mittwoch im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr. 27.4., 15.00 Uhr: Frauen um Jesus – hatte Jesus auch Jüngerinnen? 25.5., 15.00 Uhr: Gott ist nie weiter entfernt als ein Gebet ... Über das Beten (IFA)

Helfende Hände

(GrDr) Am 1. Do im Monat trifft sich die Gruppe „Helfende Hände“ am runden Tisch im Foyer des Hermann-Stöhr-Hauses. Wir sind die, die sich im Grünen Dreieck um die Arbeit kümmern, die getan werden muss. 07.04. + 26.05. um 18.30 Uhr. (MT)

Die alte Küsterin kocht...

(GrDr) ..., im Augenblick nicht wegen des Sprachkurses für die Geflüchteten, der immer freitags stattfindet. (MT)

Spaziergang mit der alten Küsterin

(GrDr) Wir gehen ins Museum. Am 16.04. Treffpunkt 14.00 Uhr, S-Bahn Pichelsberg. Mai noch offen. Bitte beachten Sie die Aushänge oder rufen mich im Büro (30810811) oder zu Hause (3059852) an. (MT)

Geschichtswerkstatt Pichelsberg

(GrDr) Termine im Gemeindebüro. Mechthild Trepl / Rainer Lampe

Treff 56 (Gemeinde-„Kneipe“)

(GrDr) Di 19.30 - 22.00 Uhr

Tanzen ab 50

(GrDr) Do 16.00 - 17.30 Uhr. Kommen Sie mit zum fröhlichen Schritt. Es erwartet Sie ein netter Tanzkreis. Kein Gesellschaftstanz. Winfriede Schmitt (Tel. 033232/ 23270)

Gymnastik für Frauen

(GrDr) Leitung: Sabine Gutknecht. Di in zwei Gruppen: 16.00-17.00 Uhr und 17.00 - 18.00 Uhr.

Gymnastikgruppe Eichkamp

(Haus Eichkamp) Di 10.00 - 11.00

Uhr. Monatsbeitrag 10 €; Informationen bei Frau Behrens (Tel. 6832 6468)

Senioren-gymnastik

(NG) Mo 10.00 - 11.00 Uhr, Monatsbeitrag 10 €; Informationen und Anmeldung: Frau Behrens (Tel. 6832 6468)

Ismakogie

(GrDr) Dienstags: 18.00 bis 19.00 Uhr. Körperübungen, Atmung, Konzentration, Meditation und Tiefenentspannung. (Kurs der ev. Familienbildung, 10 Termine 50,- €). Leitung: Sabine Gutknecht.

Deutschkurs für Flüchtlinge

Immer montags, dienstags und freitags von 9.30—12.24 Uhr. VHS-Kurs, Anmeldungen bei der VHS.

Jugendliche

Gitarrenunterricht

(Haus Eichkamp) Für Anfänger und Fortgeschrittene immer Freitags von 14.00-18.00 Uhr. Infos: Konrad Novosak 32102120

Konfirmandenunterricht

(NG) mit Pfn. Dannenmann und Team. Mo: Gruppe 1: 17.00 – 18.45 Uhr, Gruppe 2: 18.15 – 20.00 Uhr.

Jugendtreff

Angebote im Jugendclub „Die Eiche“ in Neu-Westend (S. 6/7)

Offener Jugendtreff in Frieden

(NG) Ist jetzt wieder regelmäßig dienstags zwischen 17.00-19.00 Uhr geöffnet. Lisa und Marlon warten auf euch. Zeit zum Quatschen, Essen und ab und zu auch mit kreativen Angeboten.

Jugendband

(NG) So. 14.00-16.30 Uhr ca. alle zwei Wochen nach Vereinbarung im Gemeindehaus, Tannenbergallee 6. Junge Instrumentalisten und SängerInnen zw. 14 und 21 Jahren mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen. Leitung und nähere Infos: Alexander Reiß (34709259. oder musik@alexanderreiss.com)

Kinder

Eltern-Kind-Gruppe

(NG) für Eltern mit Kindern ab Säuglingsalter bis zu 3 Jahren. Do 10.00 bis 11.30 Uhr. Zur Zeit suchen wir wieder neue Eltern mit kleinen Kindern. Herzlich willkommen sind Mütter und Väter (aber auch



Großeltern). Infos und Anmeldung bei:
Ulrike Bartling, Mail: b_ulrica@web.de
oder 0171 216 98 37 (UB)

Frühstück

(GrDr) Gefrühstückt wird im Grünen
Dreieck seit über 20 Jahren. Und so alt
sind auch die ersten Frühstückskinder.
Zu Mi 9.00 - 11.00 Uhr laden Christel
Marz und ich alle ein, die kleine Kinder
(auch Säuglinge) haben, gern frühstü-
cken und Kontakt zu anderen Müttern
suchen. Keine Anmeldung nötig, einfach
kommen. Kostenbeitrag 3,- € (MT)

Kindertreff "Spiel- und Kunstlabor"
(GrDr) für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Do 15.00 - 17.00 Uhr. (UB)
**Bitte beachten Sie die Änderungen
in den Ferien.**

Kindertreff "Nach der Schule"
(NG) für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Di 14.00 - 17.00 Uhr.
Es werden neue Jungen und Mädchen
für die Gruppe gesucht. Wenn ihr 6 bis
11 Jahre alt, dann seid ihr herzlich
willkommen. (UB)

Amtshandlungen

Getauft wurde:

Matilda Block, Brombeerweg

Verstorben sind/ kirchlich bestattet wurden:

Helga Hofmann-Kaiser, 71 J., Lyckallee
Bärbel Wollschläger, 72 J., Heerstr.
Ursula Bahr, 90 J., Heerstr.
Walther Mareth, 91 J., Emser Platz
Dr. Ursula Klein, 81 J., Glockenturmstr.
Ruth Motchebon, 81 J., Ortelsburger
Allee

Thorsten Schlusnath, 45 J., Am Rupen-
horn
Herta Lübkes, 101 J., Insterburgallee
Karlheinz v. Kologurski, 87 J., Tharauer
Allee
Hella Rönitz, 85 J., Glockenturmstr.
Heinz Loth, 97 J., ehem. Lärchenweg
Gert Hamel, 78J., Grete Weiser Weg

Während der Bürozeiten im Grünen Dreieck können Sie Kaffee, Tee,
Honig, Schokolade und mehr aus dem „3. Welt“-Handel kaufen

Kirche & Kiez

Siedlerverein Eichkamp e.V.



Liebe Leserinnen und Leser der Kibu,
wie in der letzten Ausgabe versprochen
haben wir interessante Veranstaltungen
geplant, zu denen wir Sie recht herzlich
einladen.

Dienstag, 12.04.2016, 19.30 Uhr Forum
Eichkamp: 4.000 Gräber am Sommer-
garten? – Geschichte und Geschichten
in und um Eichkamp. Uwe Neumann
wird erzählen

Sonntag, 08.05.2016, 19.30 Uhr Kon-
zert: Musik des italienischen Frühbar-
ocks mit Sinje Kiel/Sopran und Shizuko
Noiri/Laute

Dienstag, 10.05.2016, 19.30 Uhr Forum
Eichkamp: „Wanderjahre“ Konzert mit
Lüül & Band (Sonderveranstaltung der
neuen „Kultursalon“-Reihe)

Samstag, 14.05.2016, 11.00 Uhr Musik:
Jazzbrunch im Garten

Regelmäßige Veranstaltungen:

Montags, 15.30 - 19.00 Uhr, Café Zika-
de. Lassen Sie sich in einer entspann-
ten Atmosphäre bei leckeren selbstge-

backenen Kuchen und herzhaften
Speisen verwöhnen.

Jeden 1. Dienstag im Monat, 20.00
Uhr, Literaturkreis Eichkamp mit Hein-
rich von der Haar: Texte aus eigener
und fremder Feder.

1x im Monat mittwochs, 15.30 Uhr,
Treffen der UHUs (Menschen unter
Hundert). Ausflüge, Spielen, Singen
und Erzählen steht auf dem Pro-
gramm. Schauen Sie doch mal vorbei.
Informationen über Gabi Ulbrich (54
82 63 71), Helga Neumann (30 10 09
12) und Ulrich Brunke (80 57 76 84)
oder auf der Webseite [www.siedlung-
eichkamp.de](http://www.siedlung-eichkamp.de) unter News.

Informationen über Veranstaltungen
im und am Haus Eichkamp finden Sie
auf unserer Webseite
www.hauseichkamp.de

!!!Neu ist die Webseite über und um
Eichkamp: [www.siedlung-
eichkamp.de!!!](http://www.siedlung-
eichkamp.de!!!)

infoeichkamp (liegt im Haus Eichkamp
aus, die pdf-Datei hierzu finden Sie
unter www.siedlung-eichkamp.de).

Ihre Siedlung Eichkamp
Manuela Wirth (Tel.: 302 89 93)

Preußenallee 17-19,
14052 Berlin
U2-Bahn Neuwendend
S5-Bahn Heerstraße
Tel. / Fax: 304 12 80
Internet: www.stgeorges.de
email: office@stgeorges.de



Pastor: The Reverend Christopher
Jage-Bowler; **Assistent Pastor:**
The Reverend Dr. Irene Ahrens

Sunday Services

10:30 at St. George's
18:00 at St. George's in Mitte Marienkir-
che, S/U Bahn Alexanderplatz
18:00 Evening Prayer in the Frauenkir-
che, Dresden (usually 3rd Sunday in the
month)

Children's Church: in the Church Hall du-
ring the morning service (during school
term time)

Parents may take restless toddlers to the
Church Office where you can follow the
service by loud speaker.

3 April Easter 2

10.30 Eucharist
18.00 Eucharist, Mitte

10 April Easter 3

10.30 Eucharist
18.00 Eucharist, Mitte

17 April Easter 4

10.30 Eucharist
18.00 Eucharist, Mitte

24 April Easter 5

10.30 Eucharist
18.00 Eucharist, Mitte

1 May Easter 6

10.30 Eucharist
18.00 Eucharist, Mitte

5 May Ascension Day

10.30 Eucharist
No Service in Mitte

8 May Easter 7

10.30 Eucharist
18.00 Eucharist, Mitte

15 May Pentecost

10.30 Baptism and Eucharist
No Service in Mitte

22 May Trinity Sunday

10.30 Eucharist
18.00 Eucharist, Mitte

29 May Trinity 1

10.30 Eucharist
18.00 Eucharist, Mitte

Ort der Stille: The Church is open for
silent prayer each Wednesday 18.00-
19.00

Parent and Toddler Group: Mondays
10.00 - 12.00, Bilingual group meets in the
Church Hall

Berlin British Ladies: Mondays (2nd in
the month) 19.00 in the Church Hall

Ancient Brits: Thursdays (2nd in the
month) 14.30 -16.30 Senior Citizens Tea
in the Church Hall

Prayers for healing: at the morning servi-
ce, every 1st Sunday of the month.

Choir rehearsal: Sunday mornings 9h15 in
the Church Hall

L2 BERLIN
REAL ESTATE
GMBH



www.L2BERLIN.COM
info@L2Berlin.com

SIE HABEN WERTE, DIE WIR ZU SCHÄTZEN WISSEN!

Sie möchten Ihr Einfamilienhaus, Grundstück oder Ihre Eigentumswohnung verkaufen?

IHRE IMMOBILIE UND UNSERE KOMPETENZ - SEIT ÜBER 15 JAHREN AM BERLINER IMMOBILIENMARKT EIN GUTES TEAM!

- Wir vertreten Ihre Immobilie mit Wertschätzung, intensiver Betreuung und erstklassigem Service
- Offenheit, individuelle Beratung & Transparenz sind die wichtigsten Grundlagen unserer Arbeit und der Schlüssel zu unserem Erfolg!

Wir freuen uns, wenn wir diesen Weg mit Ihnen gemeinsam gehen dürfen!

Ulrike Schmidt, Weingartenweg 1, 13595 Berlin, T: +49 (0)30 64081187, M: +49 (0) 172 323 93 04

NATURKOSMETIK AM THEO

BETTY AKBARI

REICHSSTR. 1 · 14052 BERLIN

TEL.: 0157 - 77 01 89 64

EMAIL: NATURKOSMETIK.AMTHEO@GMAIL.COM

WWW.NATURKOSMETIK-AM-THEO.DE

Eröffnungsangebot:

Komplette **Gesichtsbehandlung** mit Ultraschall und Ampulle + Augenbrauenkorrektur und Färben für **75 €** statt 105 €



EPAYLIS

RESTAURANT

Olympische Straße 30 · 14052 Berlin (Neu-Westend)

Tel.: 030-30 10 39 50

MONTAG – FREITAG 16:00 – 24:00 UHR

SAMSTAG, SONNTAG + FEIERTAG 12:00 – 24:00 UHR

www.epaylis.de

HELLENIC KOUZINA



BESTATTUNGEN SANDHOWE

Jederzeit für Sie erreichbar

030 810 55 210

Täglich kostenlose Hausbesuche
sowie Fahrservice



Kösener Straße 7 - 14199 Berlin
Direkt am Rathaus Schmargendorf

www.Bestattungen-Sandhowe.de

RISTORANTE
Catering-Service



Reichsstraße 9
14052 Berlin

Öffnungszeiten:

Mo - Sa ab 12.00 Uhr Piccolo-Mondo.Berlin@t-online.de

☎ (030) 30 10 20 30

Fax (030) 304 95 43

www.piccolo-mondo.de

DHH/HAUS ZUM KAUFEN GESUCHT IM KUNDENAUFTRAG IN EICHKAMP/ SIEDLUNG HEERSTRASSE/ WESTEND

- nette, junge Familie mit zwei kleinen Kindern
- wollen vom Prenzlauer Berg zurück in die Nähe der Eltern
- suchen kurzfristig bis spätestens in einem Jahr
- DHH/Haus, auch gerne mit Modernisierungsbedarf
- Finanzierungsrahmen gesichert
- vorzugsweise von Privat



Wegner Immobilien Consulting
Johannes Wegner
Reichsstraße 100
14052 Berlin
0176-388 55 434
info@wegner-immoconsult.de
www.wegner-immoconsult.de

Fürstenplatz Apotheke



Länderallee 38
14052 Berlin-Westend

Tel: 030 – 305 39 99
Fax: 030 – 305 30 27



www.fuerstenplatz-apotheke.de

geöffnet Mo-Fr: 8⁰⁰ – 19³⁰, Sa: 8⁰⁰ – 13³⁰

Wir kümmern uns um Ihre Gesundheit!



mb mein bestatter
Schreiber & Holtz GbR

Neue Kantstraße 25
14057 Berlin
www.mein-bestatter.com

339 339 49

Ihr persönlicher Partner
im Trauerfall und für
Bestattungs-Vorsorgen



Angerburger
Allee 45
14055 Berlin
Tel. 030 304 59 68
www.masuren-apotheke.de

Gesundheitsberatung
Ernährungsberatung
Reiseimpfberatung
Ayurveda-Wellness-Massagen
Kosmetik · Fußpflege

Mo, Di, Do, Fr 9.00–18.30
Mi, Sa 9.00–13.00

Fensterreinigung D. Barke

Jetzt in Ihrer Nähe
Gewerblich & Privat
Teufelsseeestr. 7 c
030-305 74 92

Putzkraft gesucht!

Für Museum in
Westend, nur mit
Steuernummer und
regelmäßig
(2x3 Std.).

Tel. 030-3042144

Malermeister Christian Riedlbauer

Ausführung sämtlicher
Maler- und Tapezierarbeiten
Kostenlose Beratung
u. Kostenvoranschläge
Kleinauftragsdienst und
Seniorenservice
12169 Berlin
Bismarckstraße 47b
773 46 05

Susanna Berndt
– Schneideratelier –



Steubenplatz 3
14050 Berlin
Tel. 030 - 305 48 31

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 -18 Uhr

„Käthe-Dorsch-Haus“ „Haus Rixdorf“ umsorgt – betreut – gepflegt in

Charlottenburg

Tharauer Allee 15,
14055 Berlin

Sozialdienst:

Tel.: 030 / 3 15 11 - 2 44
Fax: 030 / 3 15 11 - 344

Neukölln

Delbrückstr. 25,
12051 Berlin

Sozialdienst:

Tel.: 030 / 6 28 84 - 5 08/9
Fax: 030 / 6 28 84 - 5 22

Ausschnitte aus unserem Leistungsangebot:

- Vollstationäre aktivierende Pflege, auch vorübergehend
- Umfangreiche Ergotherapieangebote
- Hauseigene Küche, diätgerechte Kost

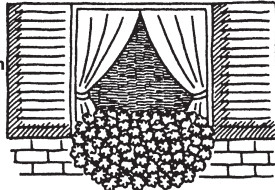
Verwaltung: Seniorenheim am Litzensee GmbH

Donnersmarckallee 8, 13465 Berlin
Verwaltung@sal-pflegeheime.de / www.sal-pflegeheime.de

Warum haben Meyers eigentlich immer saubere Gardinen?


Wir waschen und
reinigen chemisch
im Objekt- und
Privatbereich

Unsere Dekorateur
de- und montieren
Stores/Übergardinen
fachgerecht



- Eigenes Näh - und
Änderungsatelier!
- sämtliche
Schienensysteme
- Fertigung von Stores,
• Lamellen, Jalousien
und Übergardinen
- Teppichboden und
Teppich-Reinigung

Lamellenreinigung - Lamellenanfertigung

gardinen · express

Wir lösen Probleme **speziell bei Umzug** Alle Arten von Rollos

Witzlebenstraße 37 14057 Charlottenburg
☎ 3 21 99 75 Fax 3 22 38 57 ☎ 3 21 61 32
WWW.gardinen-express.de Funk 0175 16 25 190 e-mail doebler@gardinen-express.de

Praxis für Physiotherapie/ Krankengymnastik

BERND LOHSTÖTER

PT - KG - Bobath-Therapeut

Theodor-Heuss-Platz 2

14052 Berlin-Charlottenburg
(U-Bhf. Theodor-Heuss-Platz)

Tel.: 030/302 14 54 • Fax: 030/30 10 11 37

Mo.–Fr. 8–19 Uhr und nach Vereinbarung
(auch Hausbesuche)

KLAUS KLEINER Notar & Rechtsanwalt

Beratung und Erstellung von:

- Grundstücksverträgen
- Testamenten
- Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen

Insterburgallee 14 · 14055 Berlin-Westend
Fon: 030-315 921-0 · Fax: 030-315 921-80
E-Mail: klaus.kleiner@ra-notar-kkleiner.de

Physiotherapie und Osteopathie am Scholzplatz

Heerstraße 131 · 14055 Berlin

Tel: 30209550 Alle Kassen, Privat, BG und Hausbesuche

www.physiozentrum-scholzplatz.de

Eine Praxis der KG-Physio-Zentrum-GmbH

PC-Schulung zuhause

**Sie haben einen PC, fühlen sich aber
bei dessen Benutzung unsicher?**

Ich vermittele Ihnen Grundlagen, Tipps
und Tricks am eigenen PC in

- Windows/Apple **Sabine Stock**
- Textverarbeitung **Brombeerweg 30A**
- Internet/Email **14052 Berlin**
- Bildbearbeitung **Tel. 30 12 75 77**

Tier-Physiotherapie

Fachpraxis f. Human- und Veterinär-Physiotherapie

– Mobil im Westend –

Hausbesuche im Westend

Iris Bagheri

staatlich anerkannte Human- und Tier-Therapeutin

Anmeldung:

persönlich: Mo bis Fr 8.30-11.00 Uhr
(danach Bandaufzeichnung)

Telefon: 030-451 16 63

Gundula Hofmann
ZÄ für ästhetische
Zahnmedizin

Jan Wilk
ZA für
Oralchirurgie

Leistikowstr. 2

www.zahnarztpraxis-berlin-westend.de

Leistungen: **Implantate**
Zahnästhetik
u.v.m.

Tel: 304 54 74

RECHTSANWALT

Alexander Lindenberg

- Arbeitsrecht
- Bank- und Kapitalmarktrecht
- Immobilienrecht
- Vertragsrecht
- Verkehrsanhörung:
Bus M 49
- Haltestelle:
Pichelswerder/Heerstraße
- Mandantenparkplätze
vorhanden

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

www.rechtsanwalt-lindenberg.de

Brandensteinweg 6 (Ecke Heerstr.), 13595 Berlin

E-Mail: mail@rechtsanwalt-lindenberg.de

Telefon: 030 306 99 09-0 · Telefax: 030 306 99 09-99

Von Mensch zu Mensch

**Biete Service bei allem, wobei Sie sich
Unterstützung wünschen**

- Modernes Coaching für Beruf und Privat
- universelle Betreuung/Pflegebetreuung
- technische Dinge im und ums Haus
- Organisieren und Schreibkram

Universelle Serviceleistungen

H. Braatz

Tel.: 326 797 44

Günther Heinrich Steuerberater

Beratung – Buchhaltung – Jahresabschlüsse
Steuererklärungen – Lohnbuchhaltung

Wundtstr. 66 – 14057 Berlin

Tel.: (030) 321 89 84 - Fax: (030) 322 23 87

Blumenhaus Trischmann

Floristik

Inh. Andrea Andresen

Suarezstraße 19, 14057 Berlin

030/321 93 62

Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr

samstags 7.30–13.00 Uhr

Charlottenburg



belvedere
Zahnärzte
Dr. Ohling & Ohling
Tel. 030.3045451

Allg. Zahn-, Mund- & Kieferheilkunde
Implantologie zert.n.DGI • Prophylaxezentrum
Praxis eigenes, zahntechnisches Labor

Angerburger Allee 41 • 14055 Berlin
www.ohling.de • zahnarzt@ohling.de
S-Bahn Pichelsberg Bus: 149 Scholzplatz oder Südringbrücke

Zahnarztpraxis Dr. Ohling und ZÄ Koch-Ohling jetzt Belvedere Zahnärzte Dr. Ohling & Ohling.
Neu: Behandlung in ITN (Vollnarkose), erweiterte Kindersprechstunde, erweiterte Sprechstunde für Angstpatienten, erweiterte Sprechstunde für Pat. mit körperlichen oder geistigen Behinderungen.

Unterstützung
in Krisensituationen, im Umgang mit dem Älterwerden, mit Krankheit und Tod bietet psychologische Psychotherapeutin mit langjähriger Berufserfahrung in Neu-Westend
Tel.: 030/301 61 61

Praxis für Physiotherapie und Sport-Physiotherapie Matthias Karl
Staatlich geprüfter Physiotherapeut und Rückenschullehrer
Tharauer Allee 15 • 14055 Berlin/Charlottenburg
Tel.: (030) 31 51 13 11 • Fax: (030) 31 51 13 12

Öffnungszeiten
Montag–Donnerstag von 08.00–19.00 Uhr, Freitag von 08.00–16.00 Uhr
Termine nach Vereinbarung

Nadia Mahmoud
Kosmetikstudio und Fußpflege
Im Eichkamp (14055 Berlin)
Am Vogelherd 12
Tel. 0179-950 92 69
Hausbesuche nach Vereinbarung

Thomas Lutter
Bauausführungen
Maurer- u. Stahlbetonbaumeister
Ihr Spezialist für:
Neu-, Um- und Ausbau in Westend
Telefon: 49 86 10 91
Internet: www.thomas-lutter.de

Haarstudio
Alexandra Pellegrini
Reichsstraße 37 • 14052 Berlin-Westend
Tel.: 305 95 34 • Fax: 33 00 79 11
info@haarstudio-alexandra-pellegrini.de

Öffnungszeiten:
Di-Fr 9-18, Do 9-20, Sa 9-14 Uhr

Wir wäre es, wenn der Friseur zu Ihnen nach Hause kommt? Wir bedienen Sie gerne in Ihren eigenen Räumen oder natürlich auch in unserem Salon!

Papier Härtl
Papier-, Schreib- und Bürobedarf
30.000 Artikel in 24 Std. lieferbar
Bastel- und Künstlerbedarf
Reichsstr. 21 • 14052 Berlin
Telefon: 030 / 304 14 80
Fax: 030 / 304 90 75
E-Mail: haertl.papier@berlin.de



Für Ihre Ziele makeln wir seit 15 Jahren in Westend: persönlich, kompetent und zuverlässig!

www.furgber-immobilien.de
... komfortabel für Sie!

Platanenallee 33 14052 Berlin Tel. 300 987 0



NOVA VITA
Pflegeresidenz Im Paulinenhaus
Eschenallee 28, Tel. 68 83 03 - 0
Die Pflegeeinrichtung für gehobene Ansprüche mit einer familiären und lebenswürdigen Atmosphäre.
www.novavita.com

Fachärztin mit Berufserfahrungen bietet
Hausärztliche Versorgung
Akupunktur und Schmerztherapie
Homöopathie
Dr. med. Qinghua Cui
Bayernallee 12, 14052 Berlin
Tel. 030 305 70 04
– Privat und alle Kassen –

DIE EICHKAMP PRAXIS
Ulrike Schönfeld
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Zikadenweg 33, 14055 Berlin
Telefon 302 96 14
Termine nach Vereinbarung




Wohnungsangebot im Grunewald
im EG, 45qm, 600.- warm
Wohnküche, Wohn-Schlafzimmer, Bad, teilmöbl.
Gartenbenutzung, an freundl. kontaktfreudige Frau, gern auch älter, zu vermieten
Tel.: 826 63 52 /Bauer

med. Fußpflege
Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung!
– Frau Schumann –
Tel.: 030-302 46 24
Handy: 0172-300 33 31

Steuerliche Beratung für Unternehmer, Freiberufler und Privatpersonen aus kompetenter Hand in Ruheleben
Beate-Christine Winkels-Ramme
Steuerberaterin
An der Fließwiese 5 Tel.: 030/300 60 70
14052 Berlin Fax: 030/300 60 726
E-Mail: stb@winkels-ramme.de



Krossa & Co.
IVD-Makler

Büro Charlottenburg
Walter-Benjamin-Platz 3
10629 Berlin
Tel.: 030 / 89 52 88 – 0
Fax: 030 / 89 52 88 – 12
zentrale@krossa-co.de
www.krossa-co.de

Büro Grunewald
Dachsberg 9
14193 Berlin
Tel.: 030 / 89 52 88 – 71
Fax: 030 / 89 52 88 – 19

Villen
Einfamilienhäuser
Wohn- und Geschäftshäuser
Eigentumswohnungen
Grundstücke



Tutti Gusti
am Theodor-Heuss-Platz
Parkplatz vor der Tür

Heerstraße 11
14052 Berlin
Tel./Fax 030-30 61 47 49
www.tutti-gusti.de

Öffnungszeiten
Täglich von 12 bis 24 Uhr



Optiker Andreas Wittig

Hausbesuche
Wir kommen zu Ihnen.

030 - 305 70 06

Steubenplatz 3 14050 Neu-Westend



Grundmann
Immobilien



Schon wieder ein zufriedener
Tipgeber in Westend!

Aber leider wächst die Zahl unserer nicht
berücksichtigten Kaufinteressenten weiter
stetig, die noch kein Objekt über uns
erwerben konnten.

Gern vermitteln wir auch Ihre Immobilie
professionell + kostenfrei. Bieten Sie uns
Ihre Ein- und Mehrfamilienhäuser oder
Grundstücke zum Verkauf an oder nennen
Sie uns Objekte aus Ihrer Nachbarschaft.

Für jede erfolgreiche Empfehlung
erhalten Sie eine beachtliche Prämie!

Günter G. Grundmann

Neidenburger Allee 5 - 14055 Berlin - Westend
Tel.: +49. (0)30. 306 25 40

www.Grundmann-Immobilien.de



Ihr
Fachgeschäft
für
frischen
Fisch!

nur Wilmersdorfer Str. 145, 3414091 (U-Bf. Bismarckstr.)



Dr. Cornelia Müller-Göttke
Zahnärztin

Pichelsdorfer Straße 7
13595 Berlin
Telefon 030 - 361 14 80

Sprechzeiten:
Mo 9-19 Di 9-19 Mi 9-19 Do 9-19 Fr 9-19

MICHAEL SCHATZ

Garten- und
Landschaftsbau
Gartenpflege

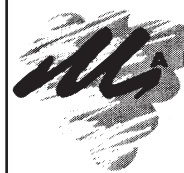
14055 Berlin • Eichkampstraße 32 • 30 61 30 90

Betreutes Wohnen.
Ambulante Pflege.

030.20 63 09 50

www.pflegedienst-gruppe-schott.de

gruppe reinhold schott
Pflegedienst



Seit 1977
MARKGRÄFLER
WEINHANDLUNG GmbH

vis-à-vis Schloss
Spandauer Damm 27
14059 Berlin-Charlottenburg
Hofeinfahrt: Klausenerplatz 1
Telefon (030) 341 90 79
Fax (030) 341 03 36

Badische Weine
Sekt &
Spirituosen

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr,
Sa. 10.00-14.00 Uhr

www.markgraefler-weinhandlung.de

Diakonie – Station Charlottenburg

24 – Stunden persönlich für Sie erreichbar !



- Krankenpflege – Hauspflege – Soziale Beratung
- Alle Leistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Qualifizierte Beratung und Hilfe bei Antragstellung
- Vermittlung anderer Dienste

Frankenallee 13, 14052 Berlin
Tel.: 305 20 09, Fax: 308 19 081
Pflegedienstleitung: Frau Raschka
www.diakonie-charlottenburg.de

Hausbesuche im Westend

Fachpraxis f. Human- und Veterinär-Physiotherapie
– Mobil im Westend –

Alle Kassen, BG und privat

Anmeldung:
persönlich: Mo bis Fr 8.30-11.00 Uhr
(danach Bandaufzeichnung)
Telefon: 030-451 16 63

Testamentsgestaltung
Testamentsgestaltung
Patientenverfügungen
Patientenverfügungen
Grundstücksverträge
Grundstücksverträge

Axel Sawal
Rechtsanwalt | Notar

Joachimstaler Str. 24
10719 Berlin

030-88 92 75-55

Seit über 75 Jahren Vertrauen u. Sicherheit

Vermittlung von Versicherung und Vorsorge für Senioren

Tel.: 030 / 30097440

www.enge-co.de

ENGE+CO

Der Familienbetrieb!

Die Seniorenresidenzen Heerstraße und Akazienallee laden ein

zum **Informationsnachmittag** in der
Seniorenresidenz **Akazienallee 19**
in **14050 Berlin - Charlottenburg**
am **Mittwoch, den 06.04.2016,**
15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

zum **Informationsnachmittag** in der
Seniorenresidenz **Heerstraße 74,**
in **14055 Berlin - Charlottenburg**
am **Mittwoch, den 13.04.2016,**
15.30 Uhr bis 18.00 Uhr

**Nutzen Sie die Gelegenheit, lernen Sie unsere Häuser und ihre Bewohner kennen.
Wir informieren Sie gern, und wir freuen uns auf Ihren Besuch.**



Alloheim/poli.care/Ensemble GmbH
www.Alloheim.de

Büro:
Lichterfelder Ring 197; 12209 Berlin; Tel.: 71 095-0

WIR SIND
PARTNER



SCHNEIDER
GRABMALE
AM WALDFRIEDHOF HEERSTRASSE

Ausstellung
Beratung · Verkauf

Blumen
Simon
Ihr Gärtnermeister
Markus Simon

Ihr Friedhofsgärtner mit Erfahrung
überprüfter Fachbetrieb

ALBRECHT
seit 1883
STEINMETZMEISTER

Grabdenkmäler und Ausführung
sämtlicher Natursteinarbeiten

ERWARTEN SIE
GANZ EINFACH
DAS BESTE
VON UNS!

Sensburger Allee 24 · 14055 Berlin · Telefon: 3 04 48 14

Schustehrusstraße 17

10585 Berlin-Charlottenburg
am Gierkeplatz
Nähe Schloss Charlottenburg

meyer

BESTATTUNGEN
Beerdigungs-Institut Gerhard Meyer

Bestattung in Würde

Bestattungsregelung
zu Lebzeiten

☎ 3 21 28 45

Sterbegeldversicherungen

Email: meyer-bestattung@web.de

Gärtnerei
Floristik & Grabpflege

Trakehner Allee 1 · 14053 Berlin



Am Waldfriedhof/Heerstr.

☎ 304 22 59 · Fax 304 20 38

www.gaertnerei-haase.com

e-mail: gaertnerei_bernhard_haase@t-online.de

Unsere Inserenten beraten Sie gern
und kompetent!



Seit 1950 in Familienbesitz
BEERDIGUNGS-INSTITUT
GERHARD MEYER
Fachgeprüfter Bestatter

Unverbindliche Beratung - Erledigung aller Formalitäten
Auf Wunsch Hausbesuch - Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Wir sind umgezogen! Bitte neue Anschrift beachten!

Spandauer Damm 51 – 14059 Berlin-Charlottenburg
am Klausenerplatz, Nähe Schloß Charlottenburg

Telefon 3 21 28 32 Tag und Nacht



Seit 1851 im Familienbesitz

HAHN
BESTATTUNGEN

Bestattungs-Vorsorge und Sterbegeldversicherungen

- kostenlose Zusendung des Vorsorge-Orders •
- kompetente Beratung zur Vorsorge und im Trauerfall

Jetzt auch in Charlottenburg:
Reichsstraße 103, 14052 Berlin

Tag und Nacht 75 11 0 11 • Hausbesuche in ganz Berlin



A. BAUSCHKE-BESTATTUNGEN
jederzeit 302 61 18

Kompetent und individuell
Festpreise bei Bestattungsvorsorge
Private Feierhalle – auch am Wochenende

gegr. 1903

Spandauer Damm 110 - 14059 Berlin-Charlottenburg

P auf dem Hof

www.bauschke-bestattungen.de
info@bauschke-bestattungen.de

HAFEMEISTER
BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de

BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU



333 40 46

Wir sind
umgezogen!

monument-grabmale

STEINMETZMEISTER HANS-PETER UND ARNE SCHENKE

Neuanfertigung und Aufarbeitung von Grabmalen, eigene Steinsägerei und -schleiferei



Wir betreuen auch
die Kunden der ehem.
Firmen Rüdinger –
Stanelle – Völkel

Fürstenbrunner Weg 69, 14059 Berlin-Charlottenburg (am Eingang des Kaiser-Wilhelm-Friedhofes) · Tel.: 3 02 27 82

THOMAS VON HEHL
BESTATTUNGEN



Thomas von Hehl Geprüfter Bestatter im Handwerk

Jedes Leben ist einzigartig – auch der Abschied.

Umfassende fachkompetente Beratung
im Vorsorge- und Trauerfall in Berlin Neu-Westend

Tag und Nacht 030 - 5 10 60 160

www.vonhehl-bestattungen.de

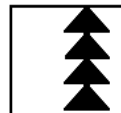
Adressen, Telefonnummern, Sprechzeiten



Evangelische
Friedensgemeinde Charlottenburg



Evangelische
Kirchengemeinde
Neu-Westend



Kirche und Küsterei (Christiane Marhold)
Tannenbergallee 6, 14055 Berlin
Tel. 304 49 96 - Fax 32 67 94 72
Mo 10-12 Uhr und 15-17 Uhr, Mi 10-12 Uhr,
Do 13 - 16 Uhr, Fr 11.00 - 13.30 Uhr
Mail: pax.friedenskirche@t-online.de
www.frieden-charlottenburg.de

**Hermann-Stöhr-Haus und Gemeinde-
büro Grünes Dreieck** (Mechthild Trepl)
Angerburger Allee 56, 14055 Berlin
Tel. 308 108 11 Mi 10 - 13 Uhr

Spenden- und Kirchgeldkonto
Evangelische Bank eG,
IBAN: DE02 5206 0410 0003 9093 60

**Vorsitzende des
Gemeindekirchenrates**
Susanne Pumpe, Tel. 301 12 828
**Geschäftsführende
Pfarrerin Irene Franke-Atli**
Tel.: 0176 554 56 651
Mail: irenefrankeatli@gmail.com

Pfarrerin Susanne Dannenmann
Tel.: 0177 863 99 54
Mail: susannedannenmann@gmx.de

Kirchenmusiker/in:
Petra Pankratz, Tel. 891 12 09, Dr. Alexander
Reiss, Tel. 347 09 259, Martin L. Carl, Telefon:
78 89 61 90.

Arbeit mit Kindern und Familien
Ulrike Bartling, 0171 – 216 98 37,
b_ulrica@web.de

Kindergarten Eichkamp
Maikäferpfad 28, 14055 Berlin
Tel. 302 48 29, Fax 302 027 06
Mo - Fr 7.30 - 17.00 Uhr (Regina Bings)
Mail: ev_kita_maikaferpfad@web.de

Kindertagesstätte „Grünes Dreieck“
Angerburger Allee 56, 14055 Berlin
Tel. 308 108 13
Mo - Fr 7.30 - 16.30 Uhr (Sabine Böttcher)
Mail: ev_kita_gruenes_dreieck@hotmail.de

Kirche und Gemeindebüro
(Silke Laukat) Eichenallee 47 - 53, 14050 B.
Tel. 304 41 51 - Fax 301 081 77
Mail: info@kg-neu-westend.de
www.kg-neu-westend.de
Mo und Do 9 - 12 Uhr, Di 14 - 17 Uhr,
Mi 14 - 18 Uhr, Fr 9 - 12 Uhr

Pfarrer Frank Vöhler
Eichenallee 55 a, 14050 Berlin
Tel. 304 41 51, privat 305 67 20
Mail: f.voehler@eichenallee.net
Pfarrerin Manon Althaus
Eichenallee 55, 14050 Bln., Tel. 47 98 77 77
Manon.althaus@gmx.de
Vikar Wolfgang Häfele, Tel.: 818 00 801
Mail: wolfgang.haefele@yahoo.de

**Vorsitzender des
Gemeindekirchenrates**
Heinz Buff, Tel. 323 69 18
Kirchenmusikerin: Bärbel Bader,
Tel. 325 66 50, E-Mail: bader.b@live.de

Kindergärten
Leitung: Katrin Pohler, Tel. 304 05 38
Jugendarbeit
Jakob Bindel und Anne Würfel
Di, Mi, Do 15 - 20 Uhr, Tel. 304 20 07

Spendenkonto (allgemein): zugunsten
Gemeinde Neu-Westend, bitte Zweck und
Absender deutlich benennen!); neue Konto-
nummer: "Spendenkonto (allgemein)
KVA-BMW", IBAN: DE42 1005 0000
0190 6655 05, BIC: BELADEBEXX
Gemeindekirchgeld: Ev. Kirchengemein-
de Neu-Westend
IBAN: DE49 5206 0410 0003 9093 87

Impressum
Heft April / Mai 2016

Kirche bei uns. erscheint im Auftrag der
Gemeindekirchenräte der Ev. Friedensgemeinde
Charlottenburg und der Ev. Kirchengemeinde Neu-
Westend.

Redaktionsanschrift
Redaktion **Kirche bei uns.**,
Ev. Friedensgemeinde Charlottenburg,
Tannenbergallee 6, 14055 Berlin, Tel. 304 49 96
(verantwortlich für die Belange der Pressepost)

Redaktion
Hansjörg Hornauer (hr) verantwortlich, Telefon:
304 48 43, Mail: FamHornauer@t-online.de, Susan-
ne Dannenmann (Dan), Janine Hahlweg, Renate
Piber (RP), Manon Althaus, Wolfgang Häfele.

Layout
Hansjörg Hornauer, Markus und Janine Hahlweg.

Anzeigen: Clemens Hirsch (Tel. 382 93 86)
hirsch@charlottenburg-nord.de

Druck
Wiesjahn, 13507 Berlin (Tel. 43 40 09 46)

Kirche bei uns. erscheint zweimonatlich
in einer Auflage von 6150 Exemplaren.
Verkaufspreis € 0,50

**Redaktionsschluss für das Heft Juni/
Juli 2016 ist der 5. 5. 2016.**

Für Ihre Spende gilt:

Bitte geben Sie den Verwendungszweck an.

Spenden **über** 200,— € müssen beim Finanzamt durch Vorlage einer Spendenbescheinigung
nachgewiesen werden.

Bei Spenden **unter** 200,— € reicht der Einzahlungsbeleg zum Nachweis beim Finanzamt.

Auf Wunsch erhalten Sie natürlich auch eine Spendenbescheinigung von uns -
unabhängig von der Höhe der Spende.

Gern schicken wir Ihnen vorgedruckte Überweisungsaufträge zu.

Wichtige Kirchenkreis-Adressen

Diakoniestation Charlottenburg Westend - Ambulanter Pflegedienst
Frankenallee 13, 14052 Berlin - Tel. 030 / 305 20 09
Pflegedienstleiterin: Frau Stempniewicz

**Kirchenkreis
Charlottenburg-Wilmersdorf
Superintendentur**

www.cw-evangelisch.de
(Auch Newsletter des Kirchenkreises)
Wilhelmsaue 121, 10715 Berlin,
Mo-Fr, 9 - 15 Uhr Tel. (030) 87 30 47-8;
Fax (030) 86 40 90 40
Mail: Suptur@cw-evangelisch.de

**Ev. Familienbildung
Charlottenburg/ Wilmersdorf**

Gisela Richter, Martha Radloff, Campus Daniel
Brandenburgische Straße 51, 10707 Berlin
Tel. 030 / 863 90 99 - 18, Fax - 09
Mail: fb@cw-evangelisch.de

Krankenhauseelsorge

Schloßpark-Klinik, Malteser-Krankenhaus:
Pfarrerin Kwaschik

DRK-Westend Krankenhaus und Franziskus-
Krankenhaus: Pfarrer Peter Paul Wentz,
Tel.: 0179 - 395 88 33

Auskunft: Superintendentur, Tel. 2005 1449-0

**Kirche PositHIV - Ökumenische
AIDS-Initiative**

Herbartstraße 4-6, 14057 Berlin
Tel. 30 12 77 95 bzw. 96, Fax 326 033 11
Mail: kirche-positiv@t-online.de
Internet: www.kirche-positiv.de

Kirchliche Telefonseelsorge
Tel. 0800 111 0 222 (Anruf ist kostenlos!)

Telefonseelsorge Berlin
Tel. 0800 111 0 111 (Anruf ist kostenlos!)

Katholische Pfarrei Heilig-Geist
Bayernallee 28, 14052 Berlin, Tel. 300 00 30

St. George's Anglican Church e.V.
s. Seite 14!